



Offers and Events for
seniors

Événements et offres
spéciales pour les per-
sonnes âgées

Teklifler ve
etkinlikler

عروض وفعاليات
للمسنين والمسنات

Догађаји и посебне
понуде за сениоре

Мероприятия для
пенсионеров

Δραστηριότητες και
εκδηλώσεις για
ηλικιωμένους

Wydarzenia i oferty
specjalne dla osób
starszych



Was? Wann? Wo?

**Veranstaltungen sowie
Hilfs- und Beratungsangebote
für Seniorinnen und Senioren**

Juni 2025



INHALTSVERZEICHNIS

Aktiv im Bezirk

Bürgersprechstunde mit dem Bezirksstadtrat für Soziales und Gesundheit.....	3
Frau Maryniak informiert.....	4-5
Neuköllner Hitzetelefon	6
Neuköllner Seniorenvertretung informiert	7-13
BVG Muva für barrierefreie Mobilität	14
Ehrenamt.....	15
Trinkwasserbrunnen in Neukölln.....	16
Schlüssel zur Kultur.....	16
„Generationen-WG Berlin“ - Zwei Generationen, ein Zuhause.....	17
LichtBlick Seniorenhilfe e.V.....	18
Berliner Hausbesuche	19
Seniorennetz Berlin.....	20-21
Seniorenwoche - Eröffnungsveranstaltung	22
Besuch im Abgeordnetenhaus im Juni.....	23
48 Stunden Neukölln	23

Information

Treffpunkte	38-46
Impressum	63
Meldung Hochzeitstage	63
Seniorenservice im Rathaus Neukölln	64

Kultur und Freizeit

Estrel Showtheater ABBA.....	24
Komödie am Kurfürstendamm	24
Sommerfest - Bat-Yam-Platz.....	25
Stadtspaziergang mit Friederike	25
Frühstücksangebote	26
Tanztee	27
Stuhlgymnastik am Bat-Yam-Platz	27
Bürgerzentrum Neukölln - Seniorengymnastik und Gedächtnistraining.....	27
Bowlinggruppe.....	28
Handykurs in Alt-Buckow 18.....	28
Theatergruppe in Alt-Rudow	28
Angebote Campus Efeuweg.....	29
Alt-Buckow - Line Dance, Bingo und Singen	30
Bruno-Taut - Spielnachmittag, Gedächtnistraining und Spazierengehen mit Birgit.....	31
Lebendige Gropiusstadt.....	32
Angebote im Reuterkiez	33
Britzer Weinkultur	34-35
Stadtmissionsgemeinde Britz - Nachbarschaftscafé.....	35
Sommerfest - ev. Dorfkirche Alt-Buckow	35
Klingelzeit - Besuchs- und Begleitdienst	36
Britzer Gesprächskreis	37
Handyberatung im Nachbarschaftstreff Schillerkiez	37

Hilfe und Beratung

Hilfe- und Beratungshotlines	47
Stadtteilzentrum Buckow	48
Allgemeine unabhängige Sozialberatung	48
Hausnotruf.....	49
Allgemeine Sozialberatungen - DRK Kreisverband Müggelspree e.V.	49
Betreuungsverein Neukölln	50
Wegweiser Selbsthilfe Neukölln	51
Selbsthilfegruppe (Brustkrebs)	51
Tod und Sterben	51
Seniorenberatung i.A. des Bezirksamtes	52
Sozialverband VdK Berlin - Brandenburg – Mobilitätshilfe in Neukölln	53
Projektagentur	54
Kontaktstelle PflegeEngagement Neukölln	55
Caritasverband	56-57
Schuldner- und Insolvenzberatung.....	57
BerTA.....	58
Kostenlose Mieterberatung.....	59
Pflegestützpunkte in Berlin Neukölln	60
DemenzPartner, eine Initiative der Deutschen Alzheimer Gesellschaft.....	61
Das Schiedsamt.....	62

Im Gespräch mit dem Stadtrat

Sprechen Sie persönlich mit dem
Bezirksstadtrat für Soziales und Gesundheit
Hannes Rehfeldt!



Donnerstag, den 19.06.2025

13:00 bis 14:00 Uhr

Wo:

Seniorenfreizeitstätte

Alt-Rudow 60a

12355 Berlin

Bild: fotostudioneukoelln.de

Haben Sie Sorgen, Ängste oder persönliche Anliegen mitzuteilen?

Alle Neuköllner Seniorinnen und Senioren sind willkommen, mit ihren Wünschen, Anliegen und Ideen mit dem Bezirksstadtrat ins Gespräch zu kommen.

Den Veranstaltungsort für die nächste Seniorensprechstunde können Sie der jeweils aktuellen Ausgabe von Was? Wann? Wo? entnehmen oder auf der Internetseite des Bezirksamtes Neukölln nachlesen.

Eine Anmeldung unter (030) 90239 2241 oder

StadtratSozialesGesundheit@bezirksamt-neukoelln.de

ist erwünscht. Aber auch spontane Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen.

AKTIV IM BEZIRK

Liebe treue Leserinnen und Leser,

als erstes möchte ich nochmals erinnern, dass vom 21. bis 28. Juni 2025 die 51. Berliner Seniorenwoche stattfindet. Das Wochenprogramm ist ab sofort im Seniorenservice erhältlich. Dort finden Sie auf rund 80 Seiten spannende Angebote aus dem Bereich Kultur, Sport Gesundheit und vieles mehr in ganz Berlin. Die Eröffnung am 21.06.2025 ab 11:30 Uhr findet wieder an der Amerika Gedenkbibliothek, Blücherplatz 1 in 10961 Berlin statt. Auf Seite 75 finden Sie dann auch nochmals den Hinweis auf unsere Veranstaltung zum Digitaltag am 27.06.2025 in der Seniorenfreizeitstätte Alt-Rudow. Ich hoffe, Sie dort begrüßen zu können.

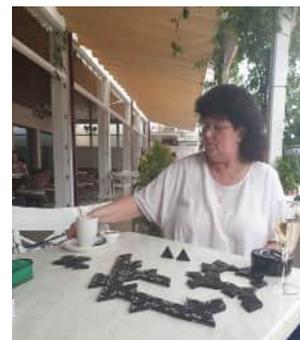


Auch der schönste Urlaub ist irgendwann vorbei. Im Mai war ich ja mit einer Freundin wieder auf meiner Lieblingsinsel und auch ihr hat es gut gefallen. Selbstverständlich haben wir das obligatorische Touristenfoto mitgebracht



Zum Geburtstag wurde dann natürlich auch mit einem schönen Glas Prosecco angestoßen. Diese hat der Chef des Hauses spendiert. Gespielt wird ja eigentlich immer nur

wenn meine kleine Schwester und mein Schwager dabei sind, aber meine Freundin wollte nun auch unbedingt das Spiel „Triangel“ kennenlernen. Ist wie Domino aber es müssen immer 2 Zahlen passen. Sie glauben gar nicht wie oft sie versucht hat zu schummeln, aber ich habe gut aufgepasst.



Nun aber Schluss mit Urlaub denn ich habe einige Informationen was Sie im Juni spannendes unternehmen können. Am 8. und 9. Juni findet das alljährliche kostenlose Pfingst-Carillon im Tiergarten statt. Beginn ist jeweils um 16:00 Uhr. Auf dem Bebelplatz findet am 22. Juni wieder die Kulturveranstaltung „Staatsoper für alle“ statt. Natürlich ist auch diese Veranstaltung kostenlos. Allerdings findet sie erst ab 20:00 Uhr statt und das wird einigen von Ihnen vielleicht zu spät sein. Sie hätten dann auch die Möglichkeit sich das Event live auf der Website der Staatsoper und Staatskapelle Berlin anzuhören. Falls Sie selbst kein Internet haben, wird sich in Ihrem Freundeskreis doch sicherlich jemand finden. Unseren Leseratten empfehle ich wieder den Besuch des Berliner Bücherfestes am 28. und 29. Juni in der Zeit von 10:00 bis 20:00 Uhr auf dem Bebelplatz. Berliner Verlage und Buchhandlungen informieren Sie gerne über ihre Arbeit und es gibt natürlich auch wieder Prominenten-Lesungen. Sollte nichts davon zu Ihnen passen, empfehle ich Ihnen natürlich den Besuch unserer Freizeitstätten mit den unterschiedlichsten Angeboten. Bei allem was Sie in diesem Monat unternehmen wünsche ich viel Spaß.

AKTIV IM BEZIRK

„Sag zum Abschied leise Servus“

An dieser Stelle muss ich Ihnen nun mitteilen, dass ich Sie verlasse. Zum 01.07.2025 habe ich mich entschlossen nach 43 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand zu gehen. Ob es zukünftig ein Vorwort gibt, kann ich Ihnen nicht mitteilen. Es hat mich gefreut viele von Ihnen (nicht alle) mit meinen kleinen Geschichten aus Urlaub, Familie und Nachbarschaft zu unterhalten und Sie an meinem Leben teilhaben zu lassen. Ich werde Sie vermissen. Die Nachbesetzung meiner Stelle ist jedoch schon in Arbeit, so dass hier bald wieder jemand für Sie als Ansprechpartner da sein wird.



So ganz geht man ja nie und daher habe ich mich entschlossen Frau Müller als Ehrenamtliche im Bereich Kultur weiterhin zu unterstützen. Vielleicht sehen wir uns ja auf einer Veranstaltung.

Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Spaß beim Lesen unseres Kalenders.

Ein fröhlicher Abschiedsgruß, Ute Maryniak

für den Seniorenservice

Neuköllner Hitzetelefon 030 544 533 0 333



Seit Beginn dieses Jahrhunderts hat es fast in jedem Sommer Hitzewellen gegeben, wo jeweils über einen längeren Zeitraum Tag und Nacht tropische Temperaturen erreicht wurden. Hitzewellen sind für ältere alleinlebende Menschen besonders bedrohlich. Darum bietet das Bezirksamt Neukölln in Kooperation mit Silbernetz e.V. ab Frühsommer 2025 das „Hitzetelefon Neukölln“ an.

Seniorinnen und Senioren ab 75 Jahren können sich seit Mai 2025 mit Anruf bei der Rufnummer

030 544 533 0 333

von Montag bis Freitag von 10:00 - 14:00 Uhr

für das kostenlose Hitzetelefon registrieren lassen. Sie werden dann im Sommer telefonisch über Hitzewarnungen des Deutschen Wetterdienstes informiert. Diese Warnanrufe erfolgen in der Regel bei Hitzewarnungen montags bis sonntags zwischen 10:00 und 16:00 Uhr. Sollten Angerufene nicht erreicht werden, wird innerhalb dieser Zeit noch ein weiterer Versuch unternommen.

Neben der Hitzewarnung wird das Hitzetelefon Anrufenden allgemeine Tipps bieten, wie sich ältere Menschen bei hohen Temperaturen schützen können. Während des Telefongesprächs achten die Mitglieder des Hitzetelefons auch auf Hinweise zu einer gesundheitlichen Beeinträchtigung. Bei Bedarf kann der zuständige Hausarzt oder Notarzt kontaktiert werden. Es ist dem Hitzetelefon nicht möglich, individuelle telefonische Gesundheitsberatungen durchzuführen.

Falls das Hitzetelefon für Sie selbst nicht interessant ist, denken Sie bitte an Ihre älteren Familienmitglieder, Freunde oder Nachbarinnen und erzählen Sie ihnen von der Registrierung für das Hitzetelefon Neukölln! So können diese im Sommer 2025 während akuter Hitzewellen angerufen und vorgewarnt werden.

Gern können Sie sich auch als ehrenamtliche Hitzehelferin oder Hitzehelfer für einfache nachbarschaftliche Hilfeleistungen hier registrieren lassen:

030 544 533 0 333

(von Montag - Freitag 10:00 - 14:00 Uhr).

Bei Bedarf werden Sie dann an hilfesuschende Ältere vermittelt.



Seniorennvertretung Neukölln

Mitmachen. Mitgestalten. Mit 60+



Wir sind die von den Neuköllner Seniorinnen und Senioren gewählte Interessenvertretung der Generation 60plus. Wir sind unabhängig, parteipolitisch neutral, konfessionell nicht gebunden und arbeiten ehrenamtlich auf der Grundlage des Berliner Seniorennmitwirkungsgesetzes (BerlSenG).

Unsere Aufgabe ist es, Menschen ab 60 im Stadtbezirk bei der Wahrnehmung ihrer Rechte gegenüber Behörden und Institutionen zu unterstützen und ihre Interessen in der Öffentlichkeit zu vertreten. Insbesondere setzen wir uns für gesellschaftliche Teilhabe, Einbindung und Mitwirkung älterer Menschen in unserem Bezirk ein.

Gern können Sie uns erreichen:

- **Rathaus Neukölln, Zimmer A 319**
jeden 1. und 3. Dienstag, sowie jeden 1. Donnerstag im Monat
von 14:00 - 16:00 Uhr
- **Freizeitstätte Alt Rudow 60a**
jeden 2. Mittwoch im Monat von 10:00 - 12:00 Uhr
- **Freizeitstätte Alt Buckow 18**
jeden 4. Mittwoch im Monat von 10:00 - 12:00 Uhr,
- **Margarete-Kubicka-Bibliothek, Gutschmidtstr. 33, 12359 Berlin**
jeden 3. Donnerstag im Monat von 10:00 - 11:00 Uhr

Telefon: (030) 90239 -2779
E-Mail: Info@Seniorennvertretung-Neukoelln.de
Webseite: www.Seniorennvertretung-neukoelln.de
Postanschrift: Karl-Marx-Str. 83, 12040 Berlin



Seniorennvertretung Neukölln

Mitmachen. Mitgestalten. Mit 60+

Dem Bürgermeister aufs Dach...? Nicht ganz – aber hoch hinaus ging es trotzdem!

Zugegeben: Dem Bürgermeister sind wir nicht begegnet. Dafür hatten wir das große Vergnügen, vom BVV-Vorsteher Karsten Schulze persönlich durch das Neuköllner Rathaus geführt zu werden – kompetent, herzlich und mit viel Sinn für Geschichte und Gegenwart.

Wir, eine Gruppe von 21 Seniorinnen und Senioren, wurden freundlich auf der Rathaus-treppe begrüßt und gleich in die Ausstellung im zweiten Stock geführt. Dort erfuhren wir Spannendes über die wechselvolle Geschichte des Hauses – von den Anfängen bis zur heutigen Nutzung. Weiter ging's in den beeindruckenden Sitzungssaal der Bezirksverordnetenversammlung (BVV), wo wir mehr über die Arbeit der Bezirksverordneten und Ausschüsse erfuhren. Unsere Fragen wurden offen beantwortet, und man spürte sofort: In diesem Raum wird Politik lebendig.

Doch der Höhepunkt – im wahrsten Sinne des Wortes – folgte noch: Der Aufstieg auf den Rathaukturm! Ganze 177 Stufen führten uns hinauf, vorbei an Ausstellungen über Neuköllner Architekten des 20. Jahrhunderts.



Eine besondere Geschichte bewegte uns dabei alle: Eine 88-jährige Teilnehmerin hatte sich vorgenommen, einmal in ihrem Leben auf den Rathaukturm zu steigen – „und dann in Ruhe sterben zu können“, wie sie schmunzelnd sagte. Trotz Rollstuhl und anfänglicher Zweifel ließ sie sich nicht aufhalten. Mit Unterstützung ihres Mannes und Karsten Schulze meisterte sie die letzten Etagen zu Fuß – ein bewundernswerter Kraftakt!

Oben angekommen wurden wir belohnt: Ein fantastischer Rundblick über Neukölln und weit darüber hinaus – und dazu bestes Wetter!

Ein herzliches Dankeschön an Karsten Schulze, der mit viel Engagement und Fachwissen zwei spannende Stunden für uns gestaltet hat. Dieser Ausflug bleibt unvergessen!

Seniorennvertretung Neukölln



Seniorenvertretung Neukölln

Mitmachen. Mitgestalten. Mit 60+

Wenn die Augen schwächer werden – ein Thema, das uns alle betrifft

Sehverschlechterung ist für viele Menschen ein Thema – oft schleichend, aber mit großer Wirkung. Umso wichtiger ist es, sich frühzeitig zu informieren und Unterstützung zu finden.



Eine engagierte Gruppe von 12 Teilnehmenden – Blinde, Sehbeeinträchtigte und Interessierte – kam zusammen, um mehr über Augenerkrankungen wie Makula-Degeneration und Grauen Star zu erfahren. Peter Nicolay und Mohammed erklärten anschaulich, wie sich diese Erkrankung äußert, zeigten einen Sehtest sowie eine spezielle Brille, mit der man die Beeinträchtigungen nachempfinden konnte – Ein eindrückliches Erlebnis.

Auch Hilfsmittel und praktische Tipps für den Alltag wurden besprochen, wie etwa die kontrastreiche Gestaltung der Wohnung zur besseren Orientierung. Dabei wurde positiv hervorgehoben, dass Neukölln beim barrierefreien Umbau des öffentlichen Raums schon sehr weit ist. Besonders wichtig: Niemand muss mit diesem Thema allein sein.



Blickpunkt Auge eine Initiative, die nicht nur informiert, sondern Mut macht.

Beratung: jeden zweiten Dienstag im Monat 19:00 bis 20:00 Uhr im Bürgerzentrum Neukölln, Werbellinstraße 42 in 12053 Berlin.



Seniorennvertretung Neukölln

Mitmachen. Mitgestalten. Mit 60+

Historische Führung: Alt-Britz mit Schloss, Gutshof & Dorfidylle

Lassen Sie sich entführen in ein fast vergessenes Kapitel Berliner Geschichte! Unsere Führung durch das historische Dorfenemble Alt-Britz zeigt, wie vielfältig und überraschend Berlins Stadtteile sein können. Nur wenige Schritte vom modernen Neukölln entfernt, entdecken Sie eine völlig andere Welt: Das malerische Zentrum des alten Dorfes mit Schloss Britz, Gutshof, Dorfkirche, Teich und der ehemaligen Dorfschule vermittelt noch heute den Charme vergangener Jahrhunderte.

Im Mittelpunkt steht die Geschichte des Gutshofes und seines bedeutenden Bewohners: Graf von Hertzberg, ein enger Weggefährte Friedrichs des Großen. Als preußischer Reformator und Verfechter moderner Landwirtschaft machte er den Gutshof Britz im 18. Jahrhundert zu einem Modellbetrieb – eine „mustergültig geführte Domäne“, die als vorbildlich galt und als Ausflugsziel empfohlen wurde.



Foto: Reinholt Steinle



Foto: Reinholt Steinle

Die Führung beleuchtet die architektonische Entwicklung der Gebäude ebenso wie das soziale und kulturelle Leben im alten Britz. Sie erfahren spannende Details über die Nutzung der Ländereien, die Geschichte der Dorfkirche und wie das Leben rund um das Schloss früher aussah. Ob historisch interessiert, kulturbegeistert oder einfach neugierig auf Berlins verborgene Ecken – diese Tour wird Sie überraschen.

Wann: Dienstag, 24.06.2025, 14:00 - 15:30 Uhr

Treffpunkt: Ecke Alt-Britz / Fulhamer Allee

Seniorennvertretung Neukölln



Seniorennvertretung Neukölln

Mitmachen. Mitgestalten. Mit 60+

Einladung mit Schwung!

Die Seniorennvertretung lädt herzlich ein zur Besichtigung der Britzer Mühle – wo sich nicht nur die Flügel drehen, sondern auch unsere Gespräche! Erleben Sie Berliner Geschichte, frisch gemahlene Charme und eine Prise Mehlstaub in der Luft. Für alle, die schon immer mal das „Rad der Zeit“ zurückdrehen wollten oder einfach Lust auf einen schönen Ausflug haben.

Achtung: Es besteht keine Mitnahmepflicht, aber gute Laune ist erwünscht!

Wir freuen uns auf viele fröhliche Gesichter – bringen Sie gerne auch Ihre Nachbarn mit!

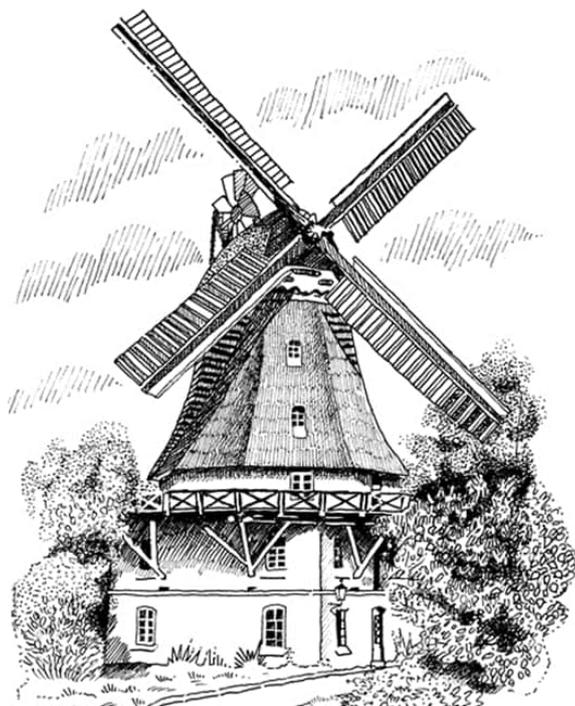
»GLÜCK ZU! HERZLICH WILLKOMMEN AN DER BRITZER MÜHLE«

So werden Sie von den Hobby-Müllerinnen und -Müllern begrüßt.

An der Britzer Mühle erleben Sie Technikgeschichte und finden Antworten auf die vielen Fragen zum Thema „Vom Korn zum Brot.“

Wir werden durch die Räume der Mühle geführt und bekommen die Technik gezeigt, wie vormals Korn zu Mehl gemahlen wurde und auch noch heute in dieser voll funktionsfähigen Mühle gemahlen werden kann.

Menschen mit Gehbehinderung können den ebenerdigen Bereich der Mühle (die sogenannte Anlieferungshalle) zum Besuch nutzen. Die Treppen in die Obergeschosse sind eng und steil.



Wann: Donnerstag, 26.06.2025, 15:30 - 17:00 Uhr

Wo: Britzer Mühle, Buckower Damm 130, 12349 Berlin

Seniorennvertretung Neukölln



Seniorennvertretung Neukölln

Mitmachen. Mitgestalten. Mit 60+

Krimineller Sommerabend!

Lesung mit den Berliner »Mörderischen Schwestern«

Literarische Spannung – mit Gänsehautgarantie!

Im Rahmen der Berliner Seniorenwoche laden die Margarete-Kubicka-Bibliothek und die Seniorennvertretung Neukölln herzlich ein zu einem außergewöhnlichen literarischen Ereignis:

Vier Autorinnen – allesamt Mitglieder der »Mörderischen Schwestern« – lesen aus ihren aktuellen Werken. Sie nehmen das Publikum mit in dunkle Gassen, auf zwielichtige Spuren und in kriminelle Gedankenwelten. Freuen Sie sich auf eine spannende Mischung aus Drama, schwarzem Humor, Nervenkitzel und literarischer Raffinesse.

Ob kaltblütige Morde, raffinierte Racheakte oder humorvolle Verbrechen – dieser Abend bietet Abwechslung und beste Unterhaltung für alle, die gern tief in die Abgründe menschlicher Fantasie blicken

Mit dabei sind:



Andrea Gerecke



Mika M. Krüger



Andrea Maluga



Heidi Ramlow

Bei schönem Wetter findet die Veranstaltung im „Lesegarten“ direkt hinter dem Haus statt, ansonsten drinnen.

Der Eintritt ist frei. Voranmeldung gern in der Bibliothek oder telefonisch unter 030-90239 1353.

Wann: Freitag, den 27.06.2025, 18:00 Uhr

Wo: Margarete-Kubicka-Bibliothek, Gutschmidtstraße 33, 12359 Berlin
(U-Bahnhof Britz-Süd. Busse der Linien M 181 und M 46 halten direkt vor der Tür)

Seniorennvertretung Neukölln

BVG Muva für barrierefreie Mobilität in Berlin fährt ab März in der ganzen Stadt

„Menschen mit Mobilitätseinschränkungen können die Rufbusse buchen • ab 1. März fahren sie berlinweit mit vereinfachter Bedienung • Flexible Fahrt im Osten der Stadt wird eingestellt

Gute Nachrichten für alle, die auf barrierefreie Mobilität angewiesen sind: Ab dem 1. März erweitert der bisherige BVG Muva Aufzugsersatz sein Einsatzgebiet erheblich. Der Service für alle Menschen mit Mobilitätseinschränkungen ist dann bei Bedarf in der ganzen Stadt verfügbar, also im gesamten Tarifbereich AB, und nicht nur wenn an einem Bahnhof ein Aufzug fehlt oder defekt ist. Die Nutzung der Rufbusse wird also einfacher und flexibler.

Neu ist zudem, dass alle Menschen mit Mobilitätseinschränkungen den BVG Muva in einem Radius von fünf Kilometern für Direktfahrten auch zwischen Bushaltestellen buchen können. U- und S-Bahnhöfe werden in diesem Radius weiterhin angefahren, jetzt aber im gesamten Stadtgebiet. Ziel muss also nicht mehr zwingend der nächste barrierefreie Bahnhof sein.

Möglich ist beispielsweise auch eine Bushaltestelle, die näher am Ziel liegt. Liegt das Ziel außerhalb der fünf Kilometer, bekommen die Nutzerinnen und Nutzer ein barrierefreies Routenangebot mit Bus und Bahn. Einfacher wird es auch bei den Fahrtanlässen. Bisher konnte der BVG Muva für barrierefreie Mobilität in Berlin nur genutzt werden, wenn beispielsweise ein Aufzug fehlte oder defekt war. Nun kann die Fahrt von mobilitätseingeschränkten Menschen auch gebucht werden, wenn beispielsweise ein langer Fußweg nötig wäre, oder es auf einer Buslinie gerade sehr voll ist.

Der barrierefreie Rufbus ist per Telefon (030 256 55 555) oder App bis zu sieben Tage im Voraus oder spontan für alle Menschen mit Mobilitätseinschränkungen buchbar – beispielsweise Menschen mit Schwerbehinderungen, Seniorinnen und Senioren, Personen mit Rollatoren, Kinderwagen oder Kleinkindern. Zur Mitfahrt reicht ein gültiges VBB-Ticket. Der Service wurde vom Land Berlin bestellt, um der Mobilitätsgarantie gerecht zu werden. In dieser Form steht das Angebot vorerst bis Ende 2025 zur Verfügung.

Die Flexible Fahrt, der zweite Service, der bislang unter der Dachmarke BVG Muva gefahren ist, wird – wie bereits bekannt – zum 1. März eingestellt. Zweieinhalb Jahre lang wurde mit dem Angebot getestet, inwiefern Rufbusse eine sinnvolle Ergänzung zum bestehenden ÖPNV sind. Die Kleinbusse fuhren dazu im Osten der Stadt in weniger gut angelegten Gebieten. Das Angebot funktionierte technisch und organisatorisch reibungslos und bekam gute Noten von den Nutzerinnen und Nutzer. Allerdings blieben die Fahrgastzahlen und die Fahrgeldeinnahmen hinter den Erwartungen zurück, was nicht zuletzt an der gestiegenen Konkurrenz durch private Anbieter lag.

Die wertvollen Erkenntnisse aus dem Pilotversuch werden in die Konzeption künftiger On-Demand-Angebote einfließen.“



Bald in der ganzen Stadt verfügbar . Der BVG Muva für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen
Foto: BVG, Christoph Fugel

E H R E N A M T

Wussten Sie, dass es deutschlandweit 29 Millionen Menschen gibt, die sich ehrenamtlich engagieren? Der Verein Aktion Mensch schätzt, dass sich in Berlin etwa 800.000 Berlinerinnen und Berliner „in einer bunten Palette von sozialen Aufgaben“, engagieren.



Von den 800.000 Berliner engagieren sich zur Zeit 124 Ehrenamtliche unter der „Schirmherrschaft“ des Bezirksamtes Neukölln von Berlin, Geschäftsbereich Soziales und Gesundheit, Seniorenservice.

Viele unserer ehrenamtlichen Mitglieder sind schon über Jahrzehnte dabei. Sie engagieren sich im Gratulationsdienst, im Bereich Kultur und in unseren Freizeitstätten.

Bedingt dadurch, dass unsere Seniorinnen und Senioren immer älter werden, steigt auch die Zahl derer, die zum Jubiläum aufgesucht werden um die Glückwünsche vom Bezirksamt zu überbringen. Leider wächst unsere Gruppe ehrenamtlicher Mitglieder nicht so rasant, wie die Anzahl der Jubilare, deshalb suchen wir vielleicht genau **SIE**.

Was sollten Sie mitbringen? Zuverlässigkeit ist uns extrem wichtig. Sie sollten zudem aufgeschlossen und kommunikativ sein. Für viele Seniorinnen und Senioren ist der Besuch zum Jubiläum ein Lichtblick im sonst tristen Alltag. Da sollte man für kleine Gespräche etwas Zeit einplanen.

Was bieten wir Ihnen? Ein Gesellschaftliches Engagement, was nicht nur sinnvoll ist, sondern es macht auch richtig Spaß. Zudem Erstaten wir Ihre Auslagen für Fahrgeld und Telefongebühren. Sie sind während der Ausübung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit haftpflichtversichert. Jährlich gibt es eine „Dankeschönveranstaltung“ in Form eines Tagesausfluges oder einer Feier. Auch gibt es als Zeichen der Anerkennung und des Dankes die gemeinsame Ehrenamtskarte für Berlin und Brandenburg. „Die Ehrenamtskarte Berlin-Brandenburg bescheinigt das freiwillige Engagement und berechtigt ihre Inhaberinnen und Inhaber bei den Partnerunternehmen Vergünstigungen zu erhalten. Zahlreiche Museen, Kultureinrichtungen, Einzelhändler, Gastronomieunternehmen und weitere Dienstleister in Berlin und Brandenburg bieten verschiedenste Rabatte an“.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Müller unter (030) 90239 2298

Trinkwasserbrunnen in Neukölln

An mittlerweile über 245 Trinkbrunnen der Berliner Wasserbetriebe gibt es kostenfreies Trinkwasser in ganz Berlin. Mit den Trinkbrunnen bringen die Berliner Wasserbetriebe frisches Wasser zu Ihnen. Eine nachhaltige Lösung, die den Berliner Sommer noch schöner macht.

Hobrechtstraße, 12047 Berlin

Alt-Rudow, 12357 Berlin

Britzer Garten, Sabgershauser Weg, 12349 Berlin

Richardstraße, 12055 Berlin

Nogatstr. 50, 12051 Berlin

Innstr. 48, 12045 Berlin

Trinkbrunnen am Freundschaftsplatz (Körnerpark), 12055 Berlin

Rathausvorplatz Neukölln

Schillerkiez

Weserstraße, 12045 Berlin

Nogatstraße / Ecke Ilsestraße, 12051 Berlin

Groß-Ziethener Chaussee 81, 12355 Berlin

Waltersdorfer Chaussee - Ritterburg Spielplatz, 12355 Berlin



<https://www.bwb.de/de/trinkbrunnen.php>



KulturLeben Berlin ermöglicht Menschen mit kleinem Einkommen kostenlosen Kulturgenuss

Lust auf Kultur? Aber Sie sind arbeitslos oder beziehen nur eine kleine Rente und können sich einen Kulturbesuch nicht leisten?

Hier hilft der **Verein KulturLeben Berlin - Schlüssel zur Kultur e.V.**, der seit 14 Jahren nicht verkaufte Kulturplätze kostenlos an Menschen mit geringem Einkommen vermittelt. Ob Theater, Ausstellungen, Museen, Varieté, Kabarett, Konzerte oder Sport – dank 500 Kulturpartnern kann KulturLeben Berlin Menschen mit kleinem Budget viele großartige Kulturerlebnisse kostenlos ermöglichen. Kulturgäste erhalten immer zwei Tickets und können jemanden zum Kulturbesuch einladen.

Wenn Sie **maximal 1.100 Euro (netto) monatlich** zur Verfügung haben **und/oder staatliche Transferleistungen** beziehen, können Sie sich als Gast anmelden. Zur Anmeldung benötigen wir einen aktuellen **Einkommensnachweis und das ausgefüllte Anmeldeformular** – erhältlich in unseren Büros oder auf unserer Internetseite. Als Gast vermitteln wir Ihnen **kostenlose Kulturevents im persönlichen Telefonat** – und schönen Kulturerlebnissen steht nichts mehr im Weg.

KONTAKT Tel.: 030 - 23590690 - 0 / Mail: info@kulturleben-berlin.de

Internet: www.kulturleben-berlin.de

„Generationen-WG Berlin“ – Zwei Generationen, ein Zuhause

Ein generationenübergreifendes Wohnprojekt für junge Menschen von 18 - 27 und Menschen ab 60

Generationenübergreifendes Wohnen verbindet Menschen – und das ungeachtet verschiedener Altersklassen, Kulturen und Erfahrungen. Doch es adressiert auch Bedarfe und gesellschaftliche Herausforderungen, wie etwa zunehmende Einsamkeit bei Jung und Alt, den Wunsch nach mehr Gemeinschaft und akuten Wohnraumangel, die es gemeinsam zu bewältigen gilt.

Wir glauben, dass die Wirkungen von generationenübergreifendem Wohnen vielfältig sind. Daher ist am 01. Oktober 2024 unser Projekt „Generationen-WG Berlin“ gestartet. Das Projekt ist nicht nur eine Wohnmöglichkeit, sondern der Versuch, aktuellen Bedarfen und Herausforderungen zu begegnen und gleichzeitig intergenerationellen Austausch und Gemeinschaft zu fördern.

Dafür vermitteln wir Menschen im Alter von 18 - 27 und Menschen ab 60 in Wohngemeinschaften. Beiden Parteien stehen wir bei der Vermittlung und im anschließenden Prozess zur Seite. Unsere Sprechzeiten, immer Montag bis Donnerstag von 10:00 - 14:00 Uhr, ermöglichen es allen Interessierten, sich unverbindlich zu informieren oder ein Kennenlernen zu vereinbaren. Die persönliche Begleitung ist uns besonders wichtig, denn wir wissen, dass es nicht leicht ist, sich auf ein neues Wohnumfeld einzulassen. Aktuell freuen wir uns, bereits fünf freie Zimmer anbieten zu können. Für die Zukunft des Projektes möchten wir weiterhin junge Menschen und Menschen ab 60 zusammenbringen. Wir glauben daran, dass es Zeit ist, mutig zu sein und etwas Neues zu wagen!

Alle Informationen zu unserem Projekt finden Sie unter:

Projektleitung: Jonas Deußner
Internet: <https://www.generationen-wg-berlin.de/>
Tel. Nr.: 030 84426923, Sprechzeiten: Mo - Do, 10:00 - 14:00 Uhr
E-Mail: wohnen@sonaysozialesleben.de

Gemeinsam gegen Altersarmut: Verein schenkt Lichtblicke

Gemeinsam gegen Altersarmut: Das ist das Credo des Vereins LichtBlick Seniorenhilfe e.V., der vor 20 Jahren von Lydia Staltner in München gegründet wurde. Heute unterstützt der Verein deutschlandweit mehr als 27.000 bedürftige Rentnerinnen und Rentner



finanziell ein Leben lang. Jetzt hat LichtBlick Seniorenhilfe mit Mareike Junge-Jetten auch eine Ansprechpartnerin in Berlin.

Der Verein unterstützt Seniorinnen und Senioren, die über 60 Jahre alt sind, eine deutsche Rente beziehen und Wohngeld oder Grundversicherung im Alter bekommen oder mit ihrer kleinen Rente knapp über der Bemessungsgrenze für Sozialleistungen liegen.

Und so hilft LichtBlick Seniorenhilfe e.V. in Berlin: Die Rentnerinnen und Rentner erhalten Lebensmittelgutscheine für den Supermarkt, um selbstbestimmt einkaufen gehen zu können. Sie bekommen finanzielle Soforthilfen für dringend benötigte Dinge wie eine Brille. Außerdem gibt es monatliche Patenschaften von 35 Euro zur freien Verwendung. Daneben werden auch Veranstaltungen gegen Einsamkeit

angeboten. Junge-Jetten hat beispielsweise eine Seenrundfahrt sowie einen Zoobesuch organisiert. Ihr ist es wichtig, alte Menschen aus der sozialen Isolation zu holen, „denn die wird in unserer Stadt immer sichtbarer“.

Alle Projekte werden rein aus Spenden finanziert.

Infos & Kontakt

Telefon: 0160/ 5072624

berlin@seniorenhilfe-lichtblick.de

www.seniorenhilfe-lichtblick.de





Das Angebot der Berliner Hausbesuche wird auch in Neukölln umgesetzt

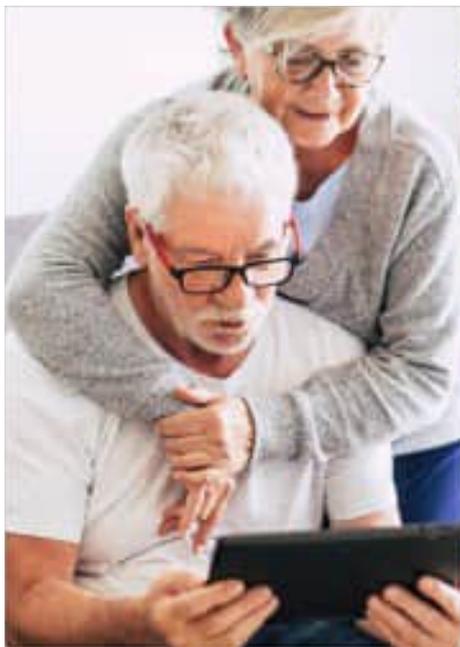
„Berliner Hausbesuche“ heißt das kostenlose Angebot der Malteser für Seniorinnen und Senioren in Kooperation mit der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege und dem Bezirksamt Neukölln.

Bei den Hausbesuchen informieren Expertinnen und Experten der Hilfsorganisation Menschen ab 70 Jahren zu Themen im Alter. Ziel ist es, den Älteren aufzuzeigen, wie sie in ihrem Quartier geeignete Angebote finden und Kontakte herstellen können.

Seit 2024 sind Frau Karin Zipperer-Heinemann und Frau Bianca Schön als Lotsinnen für Neukölln zuständig.

Im letzten Jahr sind wir in der Gropiusstadt gestartet. In 2025 werden auch alle anderen Ortsteile des Bezirks angeschrieben. Darüber hinaus können aber auch alle über 70-jährigen in Neukölln einen Hausbesuch buchen, welche nicht angeschrieben wurden. Die älteren Menschen werden von Lotsinnen und Lotsen besucht und können Informationen zu verschiedenen Themen wie Gesundheit, Pflege, Freizeitgestaltung, Sport für Ältere, altersgerechtes Wohnen, ökonomischen Hilfestellungen aber auch zu Unterstützung im Alltag oder sozialer Teilhabe in ihrem Lebensumfeld erhalten. Bei Bedarf stellen die Lotsinnen und Lotsen auch den Kontakt zu passenden Beratungsstellen, Institutionen und Ansprechpartnern her. Der Besuch ist kostenfrei, vertraulich und richtet sich nach den individuellen Bedarfen der Besuchten. Seniorinnen und Senioren, die nicht in ihrem Zuhause besucht werden möchten, können auch einen Termin im Café oder in einem Stadtteilzentrum mit dem Lotsenteam der Malteser vereinbaren.

Möchten Sie auch einen Berliner Hausbesuch von den Maltesern erhalten? Sie können das Hausbesuchsteam unter der Telefonnummer 030 – 34 80 03 – 246 erreichen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.berliner-hausbesuche.de



seniorennetz
berlin



HELENE-NATHAN-BIBLIOTHEK

AWO - DIGITAL CAFÉ FÜR SENIOR*INNEN

Sie sind über 60 Jahre und haben Interesse am Umgang mit dem Internet, einem Tablet oder Smartphone? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Bei Kaffee und Keksen wollen wir den Weg ins Internet erkunden und herausfinden, welche Vorteile die digitale Technik mit sich bringt.

- Keine Vorkenntnisse nötig!
- Kostenlos, ohne Anmeldung!
- Leihgeräte gibt es vor Ort.
- Eigene Geräte können gerne mitgebracht werden.

Termine:
jeweils 16:00-17:30 Uhr

9.06.2025

23.06.2025

7.07.2025

21.07.2025

Sommerpause

8.09.2025

22.09.2025

6.10.2025

20.10.2025

3.11.2025

17.11.2025

Helene-Nathan-Bibliothek

☎ Karl-Marx-Str. 66, 12043 Berlin
info@stadtbibliothek-neukoelln.de

☎ 030/90239-4313



seniorennetz
berlin





Entdecken Sie vielseitige Freizeit und Kulturangebote in Berlin!

Seniorennetz Berlin

Die digitale Karte zu Freizeitangeboten in Berlin

Ein Projekt der



Sie suchen Angebote in Ihrer Nähe? Auf unserer Internet-Seite finden Sie eine Auswahl an vielseitigen Aktivitäten. Egal ob regelmäßige oder einmalige Angebote. Sie sind kostenlos oder sehr günstig.

Außerdem finden Sie im Seniorennetz Berlin auch wertvolle Informationen. Zum Beispiel von der Polizei Berlin oder wichtige Notfallnummern.

Das Seniorennetz Berlin ist ein Projekt der Arbeiterwohlfahrt Berlin (AWO Berlin) und wird von der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege (SenWGP) gefördert.

Aktivitäten entdecken



✉ seniorennetz@awoberlin.de
☎ 030 253 89 215



www.seniorennetz.berlin



GEMEINSAM DIGITAL BERLIN



ZENTRAL- UND LANDESBIBLIOTHEK BERLIN

ERÖFFNUNG

MIT MARKT DER MÖGLICHKEITEN



Die 51. Berliner Seniorenwoche wird am 21. Juni feierlich eröffnet. Die Eröffnungsveranstaltung beginnt um 11:30 Uhr und findet im PopUp der Amerika-Gedenkbibliothek statt. Im Anschluss an die Eröffnungsveranstaltung wird es wieder die bekannte Informationsbörse, den Markt der Möglichkeiten, auf dem Gelände der Bibliothek geben.

Mit freundlicher Unterstützung der Zentral- und Landesbibliothek Berlin.

Datum 21. Juni 2025 ab 11:30 Uhr
Ort Amerika-Gedenkbibliothek
Blücherplatz 1, 10961 Berlin

Informationen
berlin.de/Seniorenwoche oder
zlb.de/seniorenwoche



AKTIV IM BEZIRK

Besuch im Abgeordnetenhaus

Wir freuen uns, Sie zu einem spannenden Besuch im Abgeordnetenhaus einzuladen! Dieser Besuch bietet Ihnen die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen der politischen Arbeit zu werfen und mehr über die Abläufe und Entscheidungen zu erfahren, die unser tägliches Leben beeinflussen.

Während des Besuchs werden wir eine Führung durch das Gebäude erhalten, den Plenarsaal besichtigen und vielleicht haben wir auch die Gelegenheit, mit Abgeordneten ins Gespräch zu kommen.

Zum Abschluss kehren wir gemeinsam zum Mittagessen ein, welches wir mit 5 Euro bezuschussen.

Ganz wichtig: Zum Betreten des Gebäudes ist die Vorlage eines Lichtbilddokuments erforderlich!

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln geht es gemeinsam zum Veranstaltungsort.

Wann: Freitag, 20.06.2025

Treffpunkt: 10:45 Uhr, Rathaus Neukölln - Foyer

Anmeldung: telefonisch unter (030) 90239 2298 oder persönlich im Seniorenservice, Rathaus Neukölln, Zimmer A 322 dienstags und donnerstags von 9:00 - 12:00 Uhr



48 Stunden Neukölln im Nachbarschaftstreff Schillerkiez

Dieses Mal sind mit von der Partie:

Rainer Wieczorek (<<http://www.rainerwieczorek.de/>> <http://www.rainerwieczorek.de>) mit seinem Workshop "Die Julius Blüte", bei dem mit dem Instrument der Assemblage und Up-cycling eigene kleine Kunstwerke erstellt werden können.

Sascha Vajnstajn (<<https://www.sascha-vajnstajn.de/>> [https://www.sascha-vajnstajn.de/...](https://www.sascha-vajnstajn.de/)) und seine Partnerin Svenja machen eine Performance mit Textfragmenten und Sprachaufnahmen von Politikerinnen und Politiker sowie eine 48 Stunden andauernden Webaktion an einem Webstuhl, die sich inhaltlich zu den Aufnahmen verhält.

Nika Trash Art (<<https://www.nikatrash.art/>> [https://www.nikatrash.art/...](https://www.nikatrash.art/)) zeigt aus von den Straßen Berlins aufgesammelte Kunstwerke aus Müll.

Wann: 27.06. - 29.06.2025, 15:00 - 19:00 Uhr

Wo: Mahlower Straße 27, 12049 Berlin



Sommerfest

Der Sommer liegt in der Luft,
er wieder nach Party und guter Laune ruft.

Drum lasst uns feiern, tanzen und glücklich sein, wir
laden Euch alle ganz herzlich ein.

Wann: Donnerstag, 03.07.2025, 13:00 - 17:00 Uhr

Einlass: 12:30 Uhr

Kosten: 18,00 Euro (Essen, Kaffee und Kuchen)

**Anmeldung vom 02.06. - 20.06.2025 in der Freizeit-
stätte am Bat-Yam-Platz**

https://de.pngtree.com/freebackground/summer-party-background_1404688.html

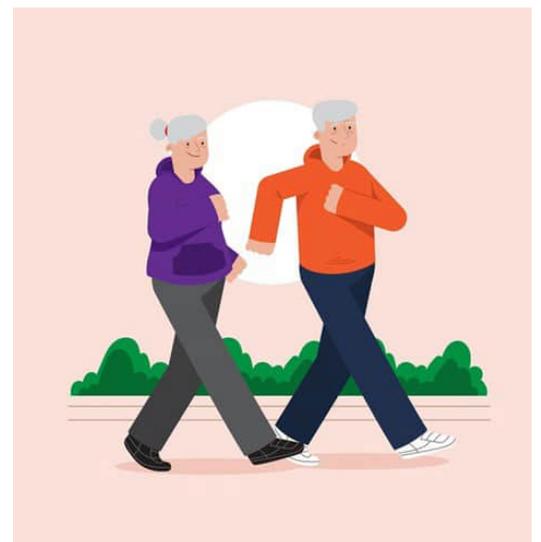
Spaziergang mit Friederike

Ausflug in den Grunewald und zur Domäne Dahlem

Wer hat Interesse an neuen Begegnungen und einem aktiven Start in den Tag?

Friederike lädt herzlich zu einem Spaziervormittag im Juni ein. Neben einer kleinen Wanderung durch den Grunewald soll auf dem Rückweg die Domäne Dahlem besichtigt werden.

Je nach Lust können wir den Vormittag mit einer gemeinsamen Einkehr ausklingen lassen.



Wann: Dienstag, 24.06.2025, Start um 9:30 Uhr

Treffpunkt: S+U-Bahnhof Neukölln, vor der Buchhandlung 'Press & Books'

Anmeldung erwünscht unter Tel.: (030) 90239-2298/3992

Frühstücksangebote

Gemeinsam frühstücken - ist eine großartige Gelegenheit um neue Kontakte zu knüpfen, Freunde zu finden, sich auszutauschen über Erfahrungen, aktuelle Themen, Angebote und Aktivitäten in Neukölln.



Stadtteilzentrum Buckow

Wann: 1. Donnerstag im Monat
Zeit: 10:00 - 12:00 Uhr
Wo: Stadtteilzentrum Buckow, Christoph-Ruden-Straße 9, 12349 Berlin

Ansprechpartnerin: Petra Deneke

Anmeldung: E-Mail: petra.deneke@gmail.com, Telefon: 030 6690 97 32



Freizeitstätte Bruno-Taut

Wann: Samstag, 14.06.2025
Zeit: 10:00 Uhr
Kosten: 5,50 Euro

Anmeldung in der Tagesstätte unbedingt erforderlich!!!!

Telefon: (030) 547 155 04



Freizeitstätte Alt-Rudow 60a

Wann: Sonntag, 01.06.2025
Zeit: 10:00 bis 12:00 Uhr
Kosten: 5,00 Euro

Anmeldung bis zum 28.05.2025

Ansprechpartnerin: Frau Borchardt, Telefon: (030) 290 368 85



Freizeitstätte Bat-Yam-Platz

Wann: erst wieder am 08.07.2025
Zeit: 10:00 bis 11:30 Uhr
Kosten: 5,00 €

Im Preis enthalten: Kaffee satt, ein vielfältiges Buffet, pro Person 2 Brötchen

Anmeldung unbedingt erforderlich!!!!

Telefon: (030) 319 866 36

Tanztee mit

Jörge - Musik - Mix

Wann: Samstag, 14.06.2025, 14:00 - 17:00 Uhr

Wo: Kleiner Saal im Gemeinschaftshaus,
Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin

Kosten: 5,00 Euro

Es erfolgt kein Kartenvorverkauf.

Eintritt ist vor Ort zu entrichten.



Freizeitstätte am Bat-Yam-Platz - Stuhlgymnastik

Der Sitzplatz, der fit macht!

Liebe Fitnessfreunde und Stuhlakrobaten,
seid ihr bereit, eure Sitzmuskeln zum Glühen zu bringen? Dann
schnappt euch einen Stuhl und macht mit bei unserer witzigen
Stuhlgymnastik!

Wir werden uns dehnen, wackeln und vielleicht sogar ein bisschen tan-
zen – alles im Sitzen, versteht sich!

Kommt vorbei und lasst uns gemeinsam die Stühle zum Wackeln brin-
gen!

Wann: freitags, 10:30 - 11:30 Uhr

Wo: Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin



Seniorengymnastik

Gemeinsam möchten wir uns bewegen, fit bleiben und dabei viel
Spaß haben! Unsere Gymnastikstunden sind speziell auf die Be-
dürfnisse von Seniorinnen und Senioren abgestimmt und bieten
eine tolle Möglichkeit, die Beweglichkeit zu fördern, die Muskulatur
zu stärken und neue Freundschaften zu schließen.

Egal, ob Sie schon Erfahrung haben oder neu dabei sind – jeder ist
herzlich willkommen! Bringen Sie bequeme Kleidung und gute Lau-
ne mit.

Wann: mittwochs, 10:00 - 11:00 Uhr

Wo: Werbellinstr. 42, 12053 Berlin

Kosten: monatlich 15,00 Euro

Telefon: (030) 681 80 62

Anmeldung und weitere Informationen im Bürgerzentrum Neukölln



Campus Efeuweg

Einladung zum Nachbarschaftsbingo

Liebe Nachbarschaft,

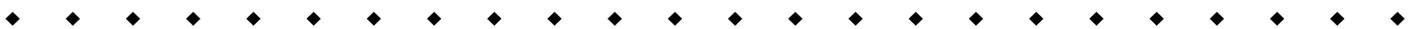
wir laden Sie herzlich ein zum monatlichen Bingo! Bei frisch gebackenen Waffeln oder anderen Leckereien und Getränken spielen wir um heiß begehrte Preise. Machen Sie mit und werden Sie zum monatlichen Bingokönigin oder Bingokönig und nehmen Sie den Campuspokal mit nach Hause.

Wir freuen uns auf Sie!

Wann: Dienstag, 10.06.2025, 16:30 – 18:30 Uhr

Ort: Bibliothek im Ergänzungsbau, Campus Efeuweg
Efeuweg 34, 12357 Berlin

Keine Anmeldung nötig.



Workout für Gehirnzellen

Fit im Kopf und Körper – neues Bewegungsangebot für alle ab 12 Jahren.

Ob Du Deinen Geist aktiv halten oder Du Deine Beweglichkeit verbessern möchtest – unser neues Angebot bringt Körper und Gehirn in Schwung!

Freu Dich (oder freuen Sie sich) auf ein abwechslungsreiches „Workout für die Gehirnzellen“ – mit motorischen Übungen zur Förderung der Koordination, Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems und gezielter Sturzprophylaxe.

Bitte komm (oder kommen Sie) in bequemer Kleidung, die Bewegungsfreiheit erlaubt – es gibt keine Umkleiden vor Ort. Bei Regen findet das Training drinnen statt.

Das Training ist für alle ab 12 Jahren geeignet. Auch Menschen mit unterschiedlichen Bewegungsmöglichkeiten sind willkommen – viele Übungen sind auch im Sitzen möglich. Bei besonderen Bedürfnissen bitten wir um vorherige Rückmeldung – gemeinsam finden wir eine passende Lösung.

Das Training wird geleitet von Frank Gedamke, qualifizierter Trainer von Taekwondo Club Sidestep e.V..

Wann: Mittwoch, 04.06., 11.06. und 18.06.2025 von 16:30 – 17:30 Uhr

Wo: Forum Campus Efeuweg
Zugang über Efeuweg 34, 12357 Berlin

Wir freuen uns auf Deine oder Ihre Anmeldung per E-Mail an Nachbarschaft@campus-efeuweg.de oder telefonisch unter +49 (0)30 610 737 219. Spontane Teilnahme? Kein Problem – komm(t) einfach vorbei!

Der Eintritt ist frei.



Kurs-Angebote in den Freizeitstätten ALT-BUCKOW

Line Dance mit Sigi

Haben Sie schon einmal versucht, im Line-Dance mitzumachen? Es ist wie ein Gruppenausflug für Ihre Füße – und sie haben beschlossen, eine eigene Party zu schmeißen! Während Sie versuchen, die Schritte zu folgen, scheinen Ihre Füße ein geheimes Leben zu führen. Links, rechts, vor, zurück – und plötzlich sind Sie im „Cha-Cha-Cha“ gefangen, während alle anderen schon beim „Electric Slide“ sind!

Wann: dienstags, 9:30 - 12:00 Uhr

Wann: montags und mittwochs, 19:00 - 21:00 Uhr

Wo: Freizeitstätte Alt-Buckow 18, 12349 Berlin

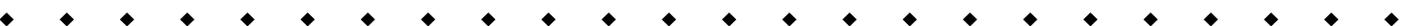


Bingo

Lasst uns gemeinsam das Glück im Spiel auf die Probe stellen und in gemütlicher Runde ein paar Stunden spielerisch verbringen.

Wann: mittwochs, 09:30 - 11:30 Uhr

Wo: Freizeitstätte Alt-Buckow 16, 12349 Berlin



Singen in unserem Chor

Fünf Gründe, warum Sie in einem Chor singen sollten:

Gemeinsames Singen macht glücklich

Das Gefühl der Gemeinschaft tut gut

Singen ist gut für den Kreislauf

Singen macht gesund

Singende Menschen leben länger

Wann: dienstags, 14:00 - 16:00 Uhr

Wo: Freizeitstätte Alt-Buckow 18, 12349 Berlin



Lebendige Gropiusstadt

gemeinsam reparieren, nähen, gärtnern, spielen, teilen und mehr

 <p>GROßSTADT STAMMTISCH</p>	<p>Gropiusstadt Stammtisch Treff für lockeren Austausch, und Ideen rund um die Kiezgestaltung und mehr.</p>	<p>Mittwoch, 04.06.2025 Start: 16:00 Uhr (Dauer: 2 Stunden) Gemeinschaftshaus Gropiusstadt Bat-Yam Platz 1, 12353 Berlin</p>
 <p>BINGO NACHMITTAG mit Monika</p>	<p>Bingo-Nachmittag mit Monika Freuen Sie sich auf einen geselligen und spannenden Nachmittag mit uns.</p>	<p>Freitag, 06.06.2025 Start: 15:00 Uhr (Dauer: 2 Stunden) „AWO-Mühlentreff“, Goldammerstr. 34, 12351 Berlin</p>
 <p>KÜFA KÜCHE FÜR ALLE kostenfrei</p>	<p>„Küfa - Küche für alle“ Gemeinsam kochen, essen, plaudern – kostenlos und für alle Menschen in Gropiusstadt.</p>	<p>Dienstag, 10.06.2025 NEUE VERANSTALTUNG Start: 18:00 Uhr (Dauer: 1,5 Stunden) Waschhauscafé, Eugen-Bolz-Kehre 12, 12351 Berlin</p>
 <p>MALEN KANN JEDER MIT BRIGITTE</p>	<p>„Malen kann jeder“ mit Brigitte Mit Pinsel und Farben kreativ werden. Brigitte erklärt, wie´s ganz leicht klappt.</p>	<p>Donnerstag, 12.06.2025 Start: 16:00 Uhr (Dauer: 2 Stunden) AWO Mühlentreff, Goldammerstr. 34, 12351 Berlin</p>
 <p>NEUE VERANSTALTUNG! GEMEINSAM FAHRRAD FAHREN MIT CLAUDIA</p>	<p>Fahrrad fahren mit Claudia Lernen Sie Ihre Umgebung bei barrierefreien Fahrradtouren besser kennen. Mit Picknick!</p>	<p>Samstag, 14.06.2025 Start: 14:00 Uhr (Dauer: 3 Stunden) Treffpunkt: Am Glockenturm, Martin-Luther-King-Weg 6, 12353 Berlin</p>
 <p>TEE MIT THEMA</p>	<p>„Tee mit Thema“ mit Heike Es gibt Geschichten, Gedanken und Anregungen in zwangloser Runde.</p>	<p>Donnerstag, 19.06.2025 Start: 11:00 Uhr (Dauer: 1,5 Stunden) „AWO-Mühlentreff“, Goldammerstr. 34, 12351 Berlin</p>
 <p>Gemeinsam frühstücken</p>	<p>Gemeinsam frühstücken Wir laden Sie zu einem gemeinsamen Frühstück ein.</p>	<p>Samstag, 21.06.2025 Start: 10:00 Uhr (Dauer: 2 Stunden) Im Fritzi-Treff, Friedrich-Kayßler-Weg 1, 12353 Berlin</p>
 <p>LAGERFEUER ABEND</p>	<p>Lagerfeuer-Abend Gemeinsam mit Stockbrot ums Feuer sitzen und Geschichten erzählen.</p>	<p>Dienstag, 24.06.2025 Start: 21:30 Uhr (Dauer: 2 Stunden) Abenteuerspielplatz, Wildhüterweg 1, 12353 Berlin</p>
 <p>REPAIR CAFÉ</p>	<p>Repaircafé Reparieren statt wegwerfen! Kommen Sie mit Ihren defekten Geräten zu uns.</p>	<p>Sonntag, 29.06.2025 Start: 14:00 Uhr (Dauer: 4 Stunden) Platz an der Jungfernmühle, Goldammerstr. 34, 12351 Berlin</p>

Alle Angebote von „Lebendige Gropiusstadt“ sind kostenlos. Wir bitten Sie jedoch **unbedingt um vorherige Anmeldung** unter anmeldung@lebendige-gropiusstadt.de oder unter 0172 389 52 54. Anmeldung zum Newsletter: <https://www.lebendige-gropiusstadt.de/neuigkeiten/newsletter-archiv/>

Fotos: Pixabay

Interkulturelles Angebot für Seniorinnen und Senioren im Reuterkiez u.U.

Hallo Seniorinnen und Senioren,
von 50-100 Jahren

Sitzt Ihr nicht auch oft allein in der Wohnung rum, mangelt es an Kontakten zu anderen Menschen? Überall begegnen wir anderen, aber einfach jemanden so ansprechen, dies ist wohl die Ausnahme.

Wir sind eine Gruppe von Seniorinnen und Senioren und treffen uns in der Regel vierzehntägig.

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 11:00 - 13:00 Uhr,

im „Elele-“ Nachbarschaftszentrum Hobrechtstr.55, 12047 Berlin-Neukölln.

Wir tauschen uns aus, reden über all das, was an Anregungen aus der Gruppe selbst kommt - wir machen ab und an Ausflüge in die Umgebung, besuchen Museen oder Ausstellungen.

Du kannst dabei sein, schau mal vorbei auf eine Tasse Kaffee, ganz unverbindlich und kostenlos.

Unsere Treffen im Juni 2025 finden am 03. und 17.06.2025 statt,

jeweils ab 11:00 Uhr im „elele“



Infos, Organisation: K-Dieter Krause, 0179 416 183 9 /oder G. Hauenstein 0176 732 18121



Fühlen Sie sich einsam? Wir verbinden Sie mit Ehrenamtlichen!

Das Projekt "KlingelZeit" vermittelt Senioren/-innen aus Neukölln mit Ehrenamtlichen. Als Tandem haben Sie gemeinsam Zeit für Gespräche, Spaziergänge oder andere Aktivitäten.

Interesse?

Dann melden Sie sich bei uns und wir vereinbaren ein Gespräch zum Kennenlernen. Kostenlos und vertraulich!

Fon: 030 325 056 84

Mobil: 0176 588 582 91 (Nordneukölln)

0176 732 200 15 (Britz, Buckow, Rudow, Gropiusstadt)

Mail: [klingelzeit@nez-neukoelln.de](mailto: klingelzeit@nez-neukoelln.de)



Dieses Projekt wird aus dem Programm "Freiwilliges Engagement in Nachbarschaften" sowie vom Bezirksamt Neukölln gefördert.



Britzer Gesprächskreis

Bereits seit 2007 treffen sich an der Geschichte von Britz und seinen Menschen Interessierte, um heutige und ehemalige Bewohner anzuhören und deren Geschichten aufzuschreiben. Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie und Ihre Britzer Geschichten!

- Adresse:** Freizeitstätte Bruno-Taut
Fritz-Reuter-Allee 50, 12359 Berlin-Britz
- Telefon:** (030) 601 51 37 (Andreas Schmidt)
- E-Mail:** britzergespraechskreis@t-online.de
- Internet:** <https://www.senioren-brunotaut.de/britzergespraechskreis.html>
- Treffpunkt:** jeden 2. Mittwoch im Monat, 15:30 Uhr - 17:30 Uhr
- Verkehrsmittel:** U 7 zwischen Blaschkoallee und Parchimer Allee, Bus M46.



HANDY BERATUNG

NACHBARSCHAFTSTREFF SCHILLERKIEZ

Kommen Sie vorbei, wenn Sie **Fragen** zu Ihren Handy oder Probleme mit Ihrem **Smartphone** haben.

Oder wenn Sie wissen wollen:

- ☺ Wie Sie über **WLAN** ins Internet gehen können
- ☺ Wie Sie **Nachrichten** empfangen und senden können
- ☺ Welche nützlichen **Apps** es gibt
- ☺ Wie Sie **Fotos** machen und verschicken können

Immer **donnerstags von 11 bis 13 Uhr** hier im Nachbarschaftstreff.

Wir freuen uns besonders über ältere Menschen aus dem Kiez.

Nachbarschaftstreff Schillerkiez

Mehrgenerationenhaus im Nachbarschaftstreff Schillerkiez

🏠 Mahlower Str. 27
12049 Berlin-Neukölln

☎ 030 22 34 11 26

✉ mgh@nbh-neukoelln.de

TREFFPUNKTE

Freizeitstätte „Alt-Rudow 60 a

Adresse: Alt-Rudow 60a, 12355 Berlin
Ansprechpartner/in: Frau Borchardt/Herr Rizzin
Telefon: (030) 290 368 85 / (030) 90239 3992
E-Mail: Freizeitrudow@web.de
Öffnungszeiten:
Montag 09:00 - 16:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch 09:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 16:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Verkehrsmittel: U7, Bus 271, 372, 171, 271, 371, 260, 172

Freizeitstätte „Alt-Buckow 18

Adresse: Alt-Buckow 18, 12349 Berlin
Ansprechpartner/in: Frau Williams/Herr Rizzin
Telefon: (030) 604 10 59 / (030) 90239 3992
Öffnungszeiten:
Montag 09:00 - 15:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 15:00 Uhr
Mittwoch 09:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 15:00 Uhr
Freitag geschlossen
Verkehrsmittel: U7 bis Johannisthaler Chaussee,
M44, M11, X11, X71

Freizeitstätte „Alt-Buckow 16“

Adresse: Alt-Buckow 16, 12349 Berlin
Ansprechpartner/in: Frau Flemming/Herr Rizzin
Telefon: (030) 604 20 27 / (030) 90239 3992
Öffnungszeiten:
Montag 09:00 - 14:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 14:00 Uhr
Mittwoch 09:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 14:00 Uhr
Freitag 09:00 - 14:00 Uhr
Verkehrsmittel: U7 bis Johannisthaler Chaussee,
M44, M11, X11, X71
M44, M11, X 11, X71

TREFFPUNKTE

Freizeitstätte „Bruno-Taut“

Adresse: Fritz-Reuter-Allee 50,
12359 Berlin

Ansprechpartner: Herr Schwarz/Herr Rizzin

Telefon: (030) 547 155 04/(030) 90239 3992

E-Mail: senioren-brunotaut@web.de

Öffnungszeiten:

Montag	09:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch	09:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 17:00 Uhr
Freitag	09:00 - 17:00 Uhr

Verkehrsmittel: U7, Bus 171, M46

Freizeitstätte „Gemeinschaftshaus Gropiusstadt“

Adresse: Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin

Ansprechpartner: Herr Ziepke/Herr Rizzin

Telefon: (030) 319 866 36/(030) 90239 3992

Öffnungszeiten:

Montag	10:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 16:00 Uhr
Freitag	10:00 - 16:00 Uhr

Verkehrsmittel: U7, Bus 744, M11, X11, X71

Alte Dorfschule Rudow e. V.

Adresse: Alt-Rudow 60, 12355 Berlin

Telefon: (030) 660 683 10

Internet: www.dorfschule-rudow.de

Verkehrsmittel: U7, Bus 162, 171, 271,744

CoCaS e. V. – Club für Behinderte und Nichtbehinderte

Adresse: Behindertenfreizeitstätte
Alt- Buckow 16, 12349 Berlin

Ansprechpartner: Karl-Heinz Heidemüller

Telefon: (030) 744 92 19

E-Mail: cocasev@freenet.de

Öffnungszeiten: Freitag 14:30 - 19:00 Uhr

Verkehrsmittel: U7 und U8, Bus M 43, 166

TREFFPUNKTE

Gemeindehaus der ev. Dorfkirche Berlin-Alt-Buckow

Adresse: Alt-Buckow 36-38
12349 Berlin
Telefon (030) 604 10 10



Trauergruppe Montag 14:00 - 15:30 Uhr
Gisela Meißner

Gemeindekaffee Dienstag 14:00 - 16:30 Uhr
jeden 1. und 3. Dienstag mit Basar und Bücherstube
jeden 2. Dienstag mit Rechtsberatung
jeden 4. Dienstag mit Handyhilfe für Senioren

Spielegruppe Mittwoch 13:00 - 16:00 Uhr
Wer Lust auf Gesellschaftsspiele hat, ist bei uns richtig.
Kommen Sie vorbei und spielen Sie mit.
Rosemarie Lazarus
Telefon (030) 605 61 15

Gemeindechor Donnerstag 16:30 - 18:30 Uhr
Leitung Stephan Kunz-Badur
Auskünfte unter Telefon (030) 27 01 60 95

Guttempler Donnerstag 19:00 Uhr
Heidemarie Wieczorek
Telefon: (030) 743 22 33 / 0159 06 60 19 58

Verkehrsmittel Bus X11 bis Alt-Buckow
Bus X71 bis Alt-Buckow
Bus M11 Pfarrer-Vogelsang-Weg
Bus M44 Dorfteich

AG - Das sympathische Buckow e.V.

Der Alt-Buckower Heimatverein

Vorsitzender RA Jan Buchholz

Ev. Kirchengemeinde Berlin-Alt-Buckow

Alt-Buckow 38, 12349 Berlin
Telefon: (030) 604 10 10, 0172/ 311 32 77

Tel. Anm. Rechtsberatung: (030) 604 32 36

E-Mail: buero@dorfkirche-alt-buckow.de

Homepage: www.dorfkirche-alt-buckow.de

Verkehrsmittel: U7 bis Johannisthaler Chaussee,
Bus M44, M11, X11, X71



TREFFPUNKTE

Evangelische Gemeinschaft Buckow

Wo: Fritz-Erler-Allee 79, 12351 Berlin
Ansprechpartner: Pastor Armin Bräuning
Telefon: (030) 609 782 91
Internet: www.gemeinschaft-buckow.de
Email: info@gemeinschaft-buckow.de
Donnerstag: 14:00 - 15:15 Uhr Bibellesen
15:30 - 17:00 Uhr CaFE 79 (FE für Fritz-Erler/79)
Café für Jedermann und Spielmöglichkeit



Evangelische Kirchengemeinde in der Gropiusstadt

Ev. Kirchengemeinde in der Gropiusstadt

Standort Martin Luther King

Adresse: Martin-Luther-King-Weg 6, 12353 Berlin
Telefon: (030) 666 892 21
Fax: (030) 666 892 40
Öffnungszeiten des Gemeindebüros: donnerstags, 12:00 - 14:00 Uhr

Standort Gropiusstadt Süd

Adresse: Joachim-Gottschalk-Weg 41, 12353 Berlin
Telefon: (030) 660 909 10
Fax: (030) 660 909 112
Öffnungszeiten des Gemeindebüros: dienstags, 12:00 - 14:00 Uhr
Ansprechpartnerin für Arbeit mit älteren Erwachsenen: Julia Brandt
Mail: brandt@kirche-gropiusstadt.de
Telefon: 030 666 892 30

Britzer Bürgerverein e. V.

Adresse: Diakonie Haus Britz, Buschkrugallee 131
12359 Berlin
Internet: www.britzer-buergerverein.info
Email: info@britzer-buergerverein.info
Telefon: (030) 601 73 97, Hannelore Knippel
Verkehrsmittel: Bus 170 und 171 Buschkrugallee/Blaschkoallee
U7 - Bahnhof Blaschkoallee



TREFFPUNKTE

Guttempler

Kontaktstelle im Guttemplerhaus

Adresse: Wildenbruchstr. 80, 12045 Berlin
Telefon: (030) 682 376 21
Persönliche Beratung: Montag bis Freitag
von 12:00 bis 18:00 Uhr
Verkehrsmittel: U7, Bus 104, 166, Bus M41



Außerdem bieten wir Ihnen rund um die Uhr Telefonberatung. Unsere Gespräche haben privaten Charakter, sind vertraulich, unverbindlich und kostenlos.

Unsere Kontaktstellen stehen Suchtgefährdeten und Suchtkranken, den Familienmitgliedern, den Angehörigen und anderen Interessierten zur Verfügung.

Eine Auskunftspflicht gegenüber amtlichen Stellen besteht nicht.

Buckower Heimatverein e.V.

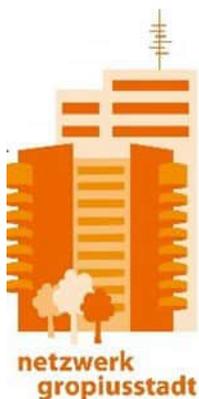
Adresse: Buckower Damm 242, 12349 Berlin
Telefon: (030) 667 099 99
Fax: (030) 667 090 91
E-Mail: post@buckower-heimatverein.de
Internet: <http://www.buckower-heimatverein.de>
Öffnungszeiten: jeden dritten Freitag im Monat und ersten Sonntag von 15:00 -18:00 Uhr geöffnet
Verkehrsmittel: Bus M44, M11 X11



AWO-Begegnungsstätte "Mühlentreff"

Adresse: Goldammerstraße 34, 12351 Berlin
Ansprechperson: Daniel Eichhorn
Internet: <https://www.awo-suedost.de/begegnung/begegnungsstaette-muehlentreff>
Telefon: (030) 325 286 37
E-Mail: muehlentreff@awo-suedost.de
Sprechzeiten: nur nach Vereinbarung
Verkehrsmittel: U7 bis Johannisthaler Chaussee, Bus X11, M11, 172





Nachbarschaftstreff waschhaus-café



Freizeitangebote im Nachbarschaftstreff Waschhaus-Café

Adresse:	Eugen-Bolz-Kehre 12, 12351 Berlin
Telefon:	(030) 303 614 12
E-Mail:	nachbarschaftstreff-whc@sh-stzneukoelln.de
Internet:	www.stzneukoelln.de/waschhaus-cafe
Raumnutzungszeiten:	werktags von 10:00 - 17:00 Uhr, nach 17:00 Uhr nach Vereinbarung
Raumvermietung:	An den Wochenenden können Sie unsere Räume für Familienfeiern nutzen. Die Raumnutzungsgebühr beträgt 200,00 Euro, plus 150,00 Euro Kautions sowie Vorlage einer Haftpflichtversicherung.
Verkehrsmittel:	Bus 172, M11, 372, X11

Kultur- und Solidaritätsverein Rize e.V.

Adresse:	Boddinstraße 63, 12053 Berlin
Telefon:	(030) 680 541 53
Öffnungszeiten:	Montag - Freitag 09:00 - 15:00 Uhr
Verkehrsmittel:	U7 und U8, Bus 171

Bürgerzentrum Neukölln

Adresse:	Werbellinstr. 42, 12053 Berlin
Telefon:	(030) 681 80 62
Öffnungszeiten:	Montag - Freitag 09:00 - 17:00 Uhr
Verkehrsmittel:	U7 und U8, Bus M43, 166



Bitte beachten Sie: Für alle Gruppenangebote im Bürgerzentrum Neukölln gilt eine vorherige telefonische Anmeldung unter: (030) 681 80 62.

TREFFPUNKTE

Stadtteilzentrum Buckow

Adresse: Christoph-Ruden-Str. 9, 12349 Berlin
Telefon: 0157/806 716 28 oder 0175/33 88 675
E-Mail: info@stz-buckow.de
Internet: www.stz-buckow.de



Angebote: u.a. Spieltreff, Schach, Kiezfrühstück, Mittagstreff, Basteln, Nähwerkstatt, Kreistanz, Nordic Walking, Yoga, Techniksprechstunde, Formularhilfe
Verkehrsmittel: Bus M11, M44, X11, X71

Rudower Heimatverein e. V.

1. Vorsitzende: Jutta Kendzia
Adresse: Alt-Rudow 60, 12355 Berlin
Telefon: (030) 664 39 26
Fax: (030) 664 60 810
Internet: www.rudower-heimatverein.de
E-Mail: heimatverein-rudow@online.de
Verkehrsmittel: U7, Bus 162, 171, 271, 744



Treffen jeden 1. Donnerstag im Monat
18:00 Uhr (vorverlegt) Sachinformation in der Freizeitstätte Alt-Rudow 60 a
19:00 Uhr Stammtisch in der Gaststätte „Zum alten Krug“, Alt-Rudow 59

Stadtmissionsgemeinde Britz

Pastor: Sebastian Janz-Hagendorf
Adresse: Stadtmissionsgemeinde Britz
Malchiner Str. 73, 12359 Berlin
Telefon: (030) 601 30 62
E-Mail: gemeinde-britz@berliner-stadtmission.de
Internet: [www.berliner-stadtmission.de/
berliner-stadtmission-gemeinde-britz](http://www.berliner-stadtmission.de/berliner-stadtmission-gemeinde-britz)



Atemübungen: jeden 1. und 3. Dienstag im Monat 17:00 - 18:00 Uhr
Kontakt: 0151/70 87 35 38
Kreativkreis: jeden 2. Montag im Monat 15:00 - ca. 17:30 Uhr
Verkehrsmittel: U-Bhf. Parchimer Allee, Busse M46, 181, 171

Neuköllner Heimatverein e. V. c/o Michael Morsbach

Adresse: Delbrückstr. 8 B, 12051 Berlin
Telefon: 0170/701 04 52
Internet: www.neukoellner-heimatverein.de
Mail: info@neukoellner-heimatverein.de

Veranstaltungsankündigungen finden Sie auf der Internetseite.

TREFFPUNKTE

Treffpunkt Im-besten-Alter

Der "Treffpunkt Im besten Alter" ist ein Ort der Begegnung für Seniorinnen und Senioren. Wir bieten unterschiedlichsten Gruppen die Möglichkeit zum regen Austausch an. Die Teilnahme an unseren Gruppen und der Besuch unseres Treffpunktes ist kostenlos und finanziert sich über Spenden. Genauere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite: <https://www.treffpunkt-im-besten-alter.de/>
Unsere Angebote: Ayurvedisch Kochen, Malen, Brett- und Kartenspiele, Qi Gong, Pilates, Frühstück jeden zweiten Samstag, selbstgebackener Kuchen und Kaffee jeden zweiten Sonntag uvm.

Adresse: Emser Str. 48, 12051 Berlin
Öffnungszeiten: von April - Oktober
Dienstag bis Sonntag 14:00 - 18:00 Uhr
von November bis März
Dienstag bis Sonntag 13:00 - 17:00 Uhr
Telefon: (030) 339 441 27
Internet: www.treffpunkt-im-besten-alter.de
E-Mail: treffpunkt.neukoelln@gmx.de
Verkehrsmittel: Bus 246, 277, 370, 377, M44

Treffpunkt 
Im besten Alter
für Menschen in der zweiten Lebenshälfte



Nachbarschaftstreff Schillerkiez

Adresse: Mahlower Str. 27, 12049 Berlin
Telefon: (030) 223 411 26
E-Mail: mgh@nbh-neukoelln.de
Internet: www.nbh-neukoelln.de/standorte/nachbarschaftshaeuser-und-stadtteilarbeit/nachbarschaftstreff-schillerkiez/
Verkehrsmittel: U8 Boddinstraße, M43, M166
Angebote: Handyberatung, Mieterberatung, Rentenberatung, Qi Gong, Kaffee am Fenster (offener Treff), Erzählcafé (offener Treff)

Barrierearmer Zugang, Rampe vorhanden

Nachbarschaftsheim am Körnerpark

Adresse Schierker Str. 53b, 12051 Berlin
Kontaktperson: Christian Hörr
Telefon: (030) 325 060 20
Mail: c.hoerr@nbh-neukoelln.de
Internet: www.nbh-neukoelln.de/nachbarschaftshaus-am-koernerpark
www.instagram.com/nachbarschaftshaus_koernerpark
Verkehrsmittel: S41, S42, S45, S46, S47 bis Neukölln

TREFFPUNKTE

Selbsthilfe- und Stadtteilzentrum Neukölln-Süd

Adresse: Lipschitzallee 80, 12353 Berlin
Ansprechpartnerin: Frau Kleibs / Frau Meifert
Telefon: (030) 605 66 00
E-Mail: info@sh-stzneukoelln.de
Internet: www.stzneukoelln.de



Sprechzeiten im Nachbarschaftstreff:

Montag	10:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 17:00 Uhr

Café Eugen:

Montag	10:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 17:00 Uhr

Verkehrsmittel: U7, Bus 172, M11, X11, X71

Hope worldwide Seniorenzentrum

Adresse: Hobrechtstr. 23, 12047 Berlin
Ansprechpartnerin: Frau Justyne Topuz
Telefon: (030) 613 033 66
Fax: (030) 613 033 68
E-Mail: info@hopeww.de
Internet: www.hopeww.de
Verkehrsmittel: U7, U8, Bus M29, M41



HILFE UND BERATUNG

Ehrenamtliche Besuchsdienste:

„Ehrenamtliche Besuchsdienste besuchen und begleiten Menschen, die von Einsamkeit oder sozialer Isolation bedroht oder betroffen sind, insbesondere Seniorinnen und Senioren sowie Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, chronisch kranke Menschen und Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Krankenhäusern....“

www.berlin.de/sen/soziales/buergerschaftliches-engagement/besuchsdienste

Silbernetz – Gemeinsam gegen Einsamkeit im Alter:

0800 470 80 90 (08:00 - 22:00 Uhr) (ohne Telefonkosten)

Lebensältere (ü60), die niemanden zum Reden haben, finden bei Silbernetz ein offenes Ohr und Ermutigung.

Malteser „Redezeit“

Wer sich über einen Anruf oder eine Email von uns freuen würde, kann sich gern bei uns melden.

Telefon: (030) 348 003 269

E-Mail: Redezeit.Berlin@malteser.org.

Muslimisches Seelsorge-Telefon (24-Stunden-Dienst):

(030) 443 509 821

Russischsprachige Telefon-Seelsorge (24-Stunden-Dienst):

(030) 440 308 454

Die Pflege in Not – Beratungs- und Beschwerdestelle bei Konflikt und Gewalt in der Pflege älterer Menschen:

(030) 695 989 89

(derzeit: Mo - Fr, 10:00 - 16:00 Uhr, Sa 10:00 - 14:00 Uhr)

Pflegestützpunkte - Beratung rund um Pflege und Alter:

0800 59 500 59

Mo -Fr 9:00 - 18:00 Uhr, ohne Telefonkosten

(alle Angebote sind auf Wunsch anonym und vertraulich)

Bezirksamt Neukölln von Berlin

Geschäftsbereich Soziales und Gesundheit, Seniorenservice, Karl-Marx-Str. 83, 12040 Berlin, Frau Müller (030) 90239 -2298

Stadtteilzentrum Buckow

Christoph-Ruden-Str. 9, 12349 Berlin

Telefon: 0175 33 88 675 und 0157 806 716 28

E-Mail: info@stz-buckow.de

Internet: www.stz-buckow.de



Stadtteilzentrum
Buckow

Formularhilfe und Unterstützung bei Behördenbriefen

Wann: jeden Dienstag, 13:00 - 15:00 Uhr

Wo: Christoph-Ruden-Str. 9, 12349 Berlin



Allgemeine unabhängige Sozialberatung

Nachbarschaftsheim Neukölln e.V.

Sie benötigen Beratung zu folgenden Themen?

finanzielle Notlagen

Sozialleistungen (Anträge stellen, Bescheide verstehen etc.)

gesundheitliche, familiäre oder andere Problemlagen

Wir beraten Sie persönlich, am Telefon oder per E-Mail.

Oder vermitteln gezielt an Fachstellen weiter.

Telefonische Beratung erfolgt dienstags zwischen 11:00 und 13:00 Uhr

(Telefonsprechstunde).

Für eine **persönliche Beratung benötigen Sie einen Termin.**

Termine können Sie mit uns in der Telefonsprechstunde oder per E-Mail vereinbaren.

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer: 0179/602 4119

Oder unter unserer E-Mail-Adresse: sozialberatung@nbh-neukoelln.de

Die Beratung ist kostenlos.

Unsere Sozialberatung kann an drei Standorten stattfinden:

Nachbarschaftshaus am Körnerpark, Schierker Straße 53a, 12051 Berlin

Elele-Nachbarschaftszentrum, Hobrechtstraße 55, 12047 Berlin

Nachbarschaftstreff Schillerkiez, Mahlower Str. 27, 12049 Berlin

Betreuungsverein Neukölln e.V.

Anschrift: Karl-Marx-Straße 27, 12043 Berlin
Telefon: (030) 6835771
Fax: (030) 62726561
E-Mail: post@btv-neukoelln.de
Homepage: www.btv-neukoelln.de
Ansprechpartnerin: Frau Künzel-Barben, Koordinatorin



Sprechzeiten telefonisch: Montag-Donnerstag: 08:30 - 15:00 Uhr
Dienstag zusätzlich: 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 09:00 - 12:30 Uhr
Sprechstunden persönlich: (Terminsprechstunden):
Dienstag: 15:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:30 - 12:30 Uhr
oder zu anderen Zeiten nach vorheriger Absprache

Kostenlose Angebote des Betreuungsvereins:

Für ehrenamtliche Betreuerinnen, Betreuer und Bevollmächtigte:

- ♦ Individuelle Beratung und Unterstützung bei allen Aufgaben in der Betreuung oder als Bevollmächtigte.
- ♦ Einführung in Ihre Tätigkeit, um den Einstieg zu erleichtern und Sicherheit zu geben.
- ♦ Fortbildungen, um Ihr Wissen zu erweitern und auf dem neuesten Stand zu bleiben. Austauschmöglichkeiten mit anderen Ehrenamtlichen und Bevollmächtigten.

Für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger:

Wir bieten Ihnen eine **kostenlose Beratung** zu wichtigen Vorsorgethemen wie **Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung** und **Patientenverfügung**. Lassen Sie sich professionell informieren, wie Sie Ihre persönlichen Wünsche für den Ernstfall festlegen können.

Mittwoch, 18.06.2025, 16:30 - 18:00 Uhr, „Die Rechnungslegung gegenüber dem Betreuungsgericht“ Vermögensverzeichnis, Jahresbericht, Abrechnung von Konten und Bargeld – Erläuterungen und praktische Übungen

Referent: Herr Martin Briese, Vereinsbetreuer

Mittwoch, 25.06.2025 17:30 - 19:00 Uhr, „Gemeinsam geht es leichter“

Offene Gesprächsrunde und Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche Betreuerinnen, Betreuer und Vorsorgebevollmächtigte

Moderation: Frau Künzel-Barben, Vereinsbetreuerin

Eine Anmeldung ist notwendig unter post@btv-neukoelln.de oder unter der Telefonnummer 030 – 683 5771. Näheres finden Sie auch auf unserer Webseite: www.btv-neukoelln.de

Die Seniorenberatung i.A. des Bezirksamtes



Kurzbeschreibung Seniorenberatung

Die Seniorenberatung arbeitet im Auftrag des Bezirksamtes Neukölln und ist Ansprechpartner für Neuköllner Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahren. Drei Sozialarbeiterinnen beraten und unterstützen Menschen bei der Antragstellung von Sozialleistungen wie Grundsicherung, Wohngeld oder Hilfe zur Pflege. Die Beratung und Information ist unabhängig, neutral und kostenfrei. Das zentrale Anliegen ist es, älteren Menschen ein möglichst selbstbestimmtes und selbstständiges Leben zu ermöglichen. In diesem Zusammenhang werden Themen wie z.B. Wohnformen im Alter, Haushaltshilfe, Freizeitangebote, Mobilität, Hilfsmittel oder ambulante bzw. auch stationäre Pflege besprochen. Die Seniorenberatung richtet sich auch an Angehörige, Freunde und Nachbarn von pflege- und hilfebedürftigen Menschen.

Sie finden die Büroräume der Seniorenberatung Neukölln auf dem Gelände der ehemaligen Kindl-Brauerei, im „Haus Alltag“.

Für persönliche Beratungsgespräche wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer (030) 689 770 10 gebeten.

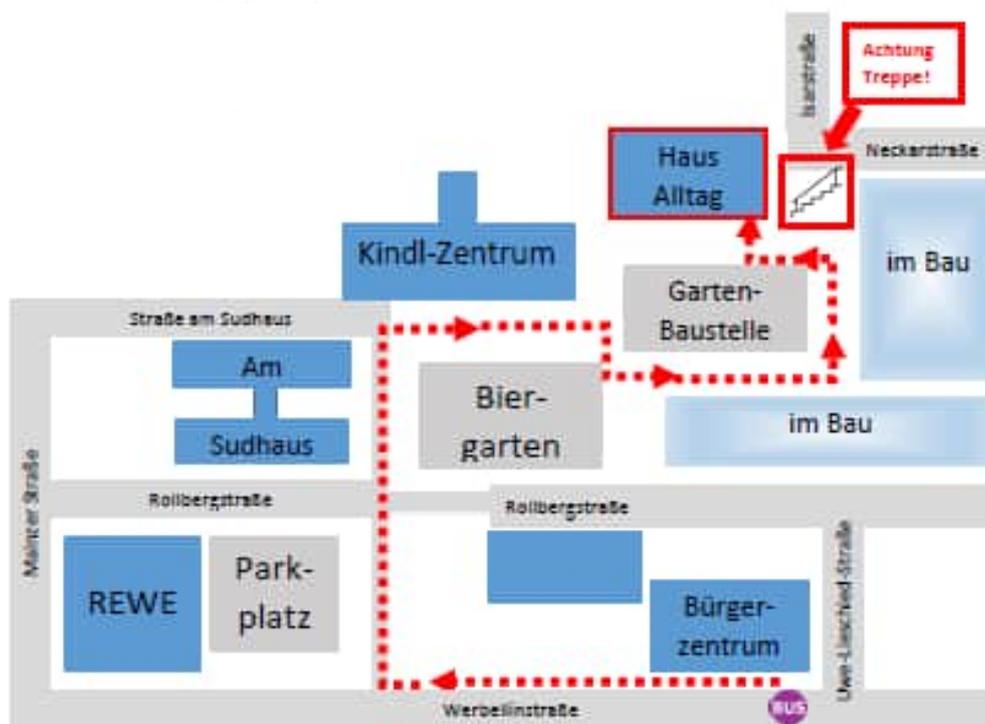
Seniorenberatung Neukölln

Adresse: Rollbergstraße 30, Haus Alltag, 12053 Berlin

Internet: www.seniorenberatung-neukoelln.de

Telefon: (030) 689 770 10

E-Mail: seniorenberatung@hvd-bb.de





Mobilitätshilfe in Neukölln

„Draußen spielt das Leben - wir bringen Sie hin“ heißt das Motto der 13 Mobilitätshilfedienste in Berlin. In Neukölln bietet der VdK-Mobilitätshilfedienst den Seniorinnen und Senioren ab dem 60 Lebensjahr seine Dienste an.

Wer im eigenen Haushalt lebt und Unterstützung bei außerhäuslichen Aktivitäten benötigt, kann sich einmal wöchentlich für ca. 1,5 bis 2 Stunden vom VdK-Mobilitätshilfedienst begleiten lassen.

Ob Spaziergänge, Begleitung zu kleineren Einkäufen, zum Friseur, Arzt oder Besuch bei Freunden, Verwandten oder auch der Teilnahme an Veranstaltungen, all das ist möglich. Das geschulte Personal begleitet nach Grad der körperlichen Einschränkung kompetent und sicher; Treppentransporte sind nach Absprache möglich und auch Bus-Touren werden angeboten.

Das kostengünstige Angebot für Neuköllnerinnen und Neuköllner wird durch den Senat finanziert und es wird nur eine Verwaltungspauschale erhoben.

Konkret:

80,00 Euro jährlich / 40,00 Euro halbjährlich bei regelmäßiger Nutzung; 40,00 Euro jährlich / 20,00 Euro halbjährlich bei Nachweis einer Grundsicherung, 60,00 Euro jährlich / 30,00 Euro halbjährlich bei Sonderkarte des Fahrdienstes oder 5,00 Euro bei einmaliger Nutzung bis zu 2 Stunden.

Sprechen Sie uns an!

Der VDK bietet wieder Busreisen an, bei Interesse einfach anrufen!

Kontaktaufnahme **telefonisch** unter

Telefon: (030) 625 10 19

von: Montag - Freitag

von: 09:00 - 13:00 Uhr (ab 13:00 Uhr Anrufbeantworter)

Projektleiterin: Caroline Vieten

Adresse: VdK Mobilitätshilfedienst

Allerstr. 39

12049 Berlin



Liebe Seniorinnen und Senioren, benötigen Sie persönliche und kostenfreie Unterstützung? Brauchen Sie Hilfe oder Begleitung bei Einkäufen, Arztbesuchen oder möchten Sie einfach nicht alleine Spaziergehen?

Wir helfen Ihnen gerne, rufen Sie uns an: (030) 80 58 27 61

Unser Büro ist Montag bis Freitag in der Zeit von: 08:00 - 15:00 Uhr

besetzt oder schicken Sie eine E-Mail an: Einkaufsservice@projektagentur-berlin.de

Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen persönlichen Termin.

Das Nachbarschaftscafé Warthe-Mahl kocht für Sie!

Wir bieten unsere Mittagsgerichte weiterhin zum Abholen an.

Ihre Vorbestellung können Sie uns am Vortag

von: 09:00 - 12:00 Uhr

telefonisch unter (030) 287 035 49

oder per E-Mail unter: warthemahl@projektagentur-berlin.de

vorbestellen.

Die aktuelle Wochenkarte erhalten Sie wie gewohnt per Newsletter oder Sie können sie auf unserer Homepage www.warthemahl.de abrufen oder telefonisch erfragen.

Sollten Sie in der Nähe des Warthe-Mahls wohnen und aus gesundheitlichen Gründen eine Lieferung wünschen, können wir das gerne individuell besprechen.

Ihr Warthe-Mahl Team

Warthestr. 46

12051 Berlin



Kontaktstelle PflegeEngagement Neukölln

Die Kontaktstelle PflegeEngagement Neukölln widmet sich an zwei Standorten im Bezirk der Unterstützung von pflegenden Angehörigen und Pflegebedürftigen.

In unseren Selbsthilfegruppen kommen Menschen zusammen, die Ähnliches erleben und finden dort Austausch, Verständnis und Trost.

Der kostenfreie ehrenamtliche Besuchsdienst ermöglicht Pflegebedürftigen mit Menschen in Kontakt zu sein, die gern ihre Zeit mit ihnen verbringen und bietet pflegenden Angehörigen eine Gelegenheit, mal vor die Tür zu gehen und sich eine Pause zu gönnen.

Standort Nord:

Adresse: Wilhelm-Busch-Str. 12/13, 12043 Berlin
Telefon: 030/ 681 60 62
Sprechzeiten: donnerstags 10:00 - 13:00 Uhr
Email: nord@kpe-neukoelln.de
Internet: www.stzneukoelln.de/pflegeengagement

Standort Süd:

Adresse: Löwensteinring 13 a, 12353 Berlin
Telefon: 030/ 603 20 22
Sprechzeiten: montags 11:00 - 13:00 Uhr (auch auf türkisch)
dienstags 10:00 - 13:00 Uhr
Email: kossakowski@sh-stzneukoelln.de
tosun@sh-stzneukoelln.de (auch auf türkisch)
bernard@sh-stzneukoelln.de

Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige

Sie pflegen ein Familienmitglied, Ihre Nachbarin, einen Freund? Wir tauschen uns zu den Herausforderungen, aber auch kleinen Freuden in dieser Situation miteinander aus.

Info und Anmeldung: 030/ 681 60 62
Email: kpe@sh-stzneukoelln.de

Trauergruppe

Wann: jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 10:00 - 12:00 Uhr
Info und Anmeldung: (030) 681 60 62
Email: kpe@sh-stzneukoelln.de

HILFE UND BERATUNG

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

CARIsatt – Dein Platz im Kiez

Sozialladen und Nachbarschaftstreff

Steinbockstr. 25, 12057 Berlin

Tel. (030) 587 99 67 40

carisatt@caritas-berlin.de

www.carisatt-laden.de

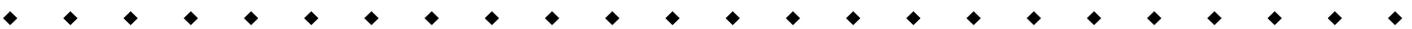
Bus: M41, 377 Sonnenallee/Dammweg

S-Bahn: 45, 46, 47 Köllnische Heide

Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 10:00 - 14:00 Uhr und Do 12:00 - 16:00 Uhr



CARIsatt – Dein Platz im Kiez bietet Lebensmittel an, die noch gut, jedoch bereits in der Nähe des Mindesthaltbarkeitsdatums sind. Es handelt sich um Waren, die lebensmitteltechnisch völlig in Ordnung sind, die der Handel aber trotzdem aussortiert. Es gibt auch Drogerieartikel, Textilien, Bücher u.v.m. Alle Waren werden zu einem sehr günstigen Preis angeboten. Einkaufsberechtigt sind alle Menschen mit geringem Einkommen (z.B. Bürgergeld, Wohngeld, Grundsicherung, geringe Rente). Nebenan gibt es die Möglichkeit zum Austausch und zum Kaffeetrinken sowie Nachbarschaftsangebote. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sind gern willkommen.



Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Allgemeine Soziale Beratung Neukölln

Dieselstr. 11, 12057 Berlin

Tel. (030) 666 33 790

asb-neukoelln@caritas-berlin.de

www.caritas-berlin.de

S-Bahn: 45, 46, 47 Köllnische Heide

Bus: M41, 377 Sonnenallee/Dammweg

Telefonische Terminvereinbarung:

Mo, Di, Do 10:00 - 12:00 Uhr



Wir beraten und unterstützen Sie:

- bei Problemen mit Behörden
- in sozialrechtlichen Fragen (ALG II, Wohngeld, Grundsicherung etc.)
- bei der Klärung und Durchsetzung Ihrer Ansprüche und Rechte
- in wirtschaftlichen Notlagen - auch im Alter
- durch Vermittlung materieller Hilfen
- bei persönlichen Schwierigkeiten

durch Vermittlung zu spezialisierten Fachberatungsstellen (z.B. Schuldnerberatung, Erziehungsberatung, Beratung bei (drohender) Wohnungsnot)

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Stromsparcheck Neukölln

Aronsstraße 128, 12057 Berlin

Tel. (030) 666 34 040

stromsparhilfe-neukoelln@caritas-berlin.de

www.stromspar-check.de

S-Bahn: 45, 46, 47 Köllnische Heide

Bus: M41, 377 Sonnenallee/Dammweg

Bürozeiten: Mo.- Fr. 9:00-15:30 Uhr



Sie erhalten Bürgergeld, Wohngeld, Grundsicherung, Bafög, Kindergeldzuschlag oder haben eine kleine Rente bzw. ein Einkommen unterhalb der Pfändungsfreigrenze?

Dann lassen Sie sich kostenlos vom Caritas-Stromsparcheck beraten und Sie bekommen neben wertvollen Tipps zum Energiesparen auch kostenlose LED-Leuchtmittel, Wasserspartartikel und schaltbare Steckerleisten im Wert von bis zu 70,00 Euro.

Wer ein altes Kühlgerät mit entsprechend sehr hohem Stromverbrauch hat, kann von uns im Rahmen des Checks bis zu 400,00 Euro für den Kauf eines sparsamen Neugerätes bekommen, abhängig von der Haushaltsgröße.

Nehmen Sie Kontakt zu Ihrem Stromsparcheck-Büro auf und vereinbaren einen Termin zum Hausbesuch, um künftig weniger Strom zu verbrauchen und damit jeden Monat mehr Geld in der Haushaltskasse zu haben.



Schuldner- und Insolvenzberatung

Die AWO Berlin Kreisverband Südost e.V. ist die für Sie zuständige Schuldner- und Insolvenzberatung im Bezirk Neukölln. Sie ist von der Senatsverwaltung anerkannt nach § 305 InsO. Das Angebot richtet sich an alle Neuköllnerinnen und Neuköllner unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft und Einkommen.

AWO Berlin Kreisverband Südost e.V.

Schuldner- und Insolvenzberatung

Mahlower Str. 23

12049 Berlin

Tel: (030) 319 87 200

E-Mail: schuldnerberatung@awo-suedost.de

Internet: <https://www.awo-suedost.de/beratung-und-hilfe/awo-schuldner-und-insolvenzberatung>

Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch 9:00 - 17:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 9:00 - 18:00 Uhr

Freitag 9:00 -15:00 Uhr

#BerTA kostenlose Angebote für alle 60+



Das Projekt #BerTa wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen - gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Kofinanziert von der
Europäischen Union

vielfältige Angebote in ganz Berlin

Ansprechpartnerinnen/Kontakt

Gemeinsam bleiben wir in Bewegung
und stärken uns gegenseitig!

- BerTA Café 60+
- Begegnungs- und Austauschtreffen
- Seminare und Workshops
- digitale Sprechstunde 60+
- gemeinsame Ausflüge und
Veranstaltungen
- Bewerbungcoaching 60+

**Fragen Sie uns nach unserem
Veranstaltungskalender 2023!**

Christiane Ginkel

christiane.ginkel@jsd.de
Tel. 0163 390 85 04

Melanie Zellner

melanie.zellner@jsd.de
Tel. 030 264 762 23



**Onlinesprechstunde
jeden Donnerstag
12:00-14:00Uhr.**

Einfach QR-Code scannen und loslegen:
<https://hallo-beratung.assista.online/>

Eine Kooperation
der Die Wille gGmbH
mit

GESOBÄU
Hier wohnt Berlin.
NETZWERK
MÄRKISCHES VIERTEL

Die Wille
Johannesstift Diakonie

Kostenlose Mieterberatung

Eine Vielzahl der Mieterinnen und Mieter in Neukölln haben Probleme mit Schreiben ihres Vermieters. Egal ob es um eine Mieterhöhung, Betriebskostenabrechnung oder den Milieuschutz in Teilen des Bezirkes geht, hier haben Sie die Möglichkeit sich mit Ihrem Problem an die kostenlosen Mieterberatungen zu wenden.

1. Jugendeinrichtung Manege

Rütlistraße 1-3

freitags von 16:00 bis 18:00 Uhr

Beratung durch RA Klaus Poschmann

Gebiet: Reuterplatz, Schillerpromenade, Flughafenstraße/Donaustraße

2. Nachbarschaftstreff Schillerkiez

Mahlower Straße 27

dienstags von 18:30 bis 20:30 Uhr

Beratung durch RA Georg Fähle und RA Max Althoff

Gebiet: Reuterplatz, Schillerpromenade, Flughafenstraße/Donaustraße

3. Nachbarschaftsheim Neukölln

Schierker Str. 53

dienstags von 17:00 bis 20:00 Uhr

Beratung durch die Mieterberatung Prenzlauer Berg in Kooperation mit dem Berliner Mieterverein e.V.

Gebiet: Hertzbergplatz/Treptower Straße, Rixdorf, Silbersteinstraße/Glasower Straße, Germaniapromenade, Körnerpark

4. Haus der Familie "Kleiner Fratz"

Glasower Straße 53/54 (Eingang Ecke Bruno-Bauer-Str. 9)

montags von 17:30 bis 19:30 Uhr

Beratung durch die Mieterberatung Prenzlauer Berg

Gebiet: Hertzbergplatz/Treptower Straße, Rixdorf, Silbersteinstraße/Glasower Straße, Germaniapromenade, Körnerpark

5. Stadtteilzentrum Kölnische Heide „mittendrin“

Sonnenallee 319

montags von 13:30 bis 15:30 Uhr

Beratung durch die Mieterberatung Prenzlauer Berg

Gebiet: Neukölln Süd mit Britz und Gropiusstadt

6. Waschhaus-Café

Eugen-Bolz-Kehre 12

donnerstags von 10:00 bis 13:00 Uhr

Beratung durch die Mieterberatung Prenzlauer Berg

Gebiet: Neukölln Süd mit Britz und Gropiusstadt

7. [Aktion! Karl-Marx-Straße]-Büro

Richardstraße 5

donnerstags von 18:00 bis 20:00 Uhr

Pflegestützpunkte in Berlin Neukölln

So lange wie möglich zu Hause bleiben... geht das?

Diesen Wunsch haben fast alle Neuköllner Bürgerinnen und Bürger. Wir beraten und unterstützen Sie dabei gerne!

Ein Thema ist zum Beispiel der Entlastungsbetrag

Angebote zur Unterstützung im Alltag

Durch Angebote zur Unterstützung im Alltag sollen Pflegebedürftige ebenso wie pflegende Angehörige und andere, nahestehende Pflegenden unterstützt und entlastet werden. Bei häuslicher Pflege besteht bei allen Pflegegraden (1 – 5) ein Anspruch auf einen Entlastungsbetrag von 125 Euro monatlich.

Nutzerinnen und Nutzer haben die Wahl, sich ein Angebot auszusuchen und den Schwerpunkt der Leistung zu bestimmen, z.B. persönliche Betreuung für Menschen mit Demenz oder Hilfe bei hauswirtschaftlichen Verrichtungen.

Ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe

Der Entlastungsbetrag kann auch in Form ehrenamtlicher Nachbarschaftshilfe eingesetzt werden. In der Nähe lebende Bekannte, Nachbarinnen und Nachbarn, Freunde oder Freundinnen können als „ehrenamtliche Nachbarschaftshelferinnen und -helfern“ auch mit der Pflegekasse bis zu 8 Euro pro Stunde abrechnen.

Zu den Voraussetzungen und detaillierten Informationen beraten die Berliner Pflegestützpunkte. In Neukölln sind wir an 3 Standorten für Sie und Ihre Anliegen da:

In Neukölln sind wir an drei Standorten für Sie da:

Pflegestützpunkt Groß-Ziethener Chaussee

Adresse: Groß-Ziethener Chaussee 16 (im Ärztehaus, 3.OG), 12355 Berlin

Telefon: 030 3385364-20

E-Mail: rudow@pspberlin.de

Pflegestützpunkt Karl-Marx-Straße Neukölln Arcaden

Adresse: Karl-Marx-Straße 66, 12043 Berlin

Telefon: 0800 265080-27110

E-Mail: neukoellnsued@pspberlin.de

Pflegestützpunkt auf dem alten Kindl-Gelände im Haus ALLTAG:

Adresse: Rollbergstraße 30, 12053 Berlin

Telefon: 030 689770-0

E-Mail: neukoellnord@pspberlin.de

Wir bitten Sie, vorab einen Termin für ein persönliches Gespräch zu vereinbaren.

Termine für Videoberatungen können Sie bei den jeweiligen Standorten buchen: <https://www.pflegestuuetzpunkteberlin.de/standorte/>

HILFE UND BERATUNG

DemenzPartner, eine Initiative der Deutschen Alzheimer Gesellschaft

Demenz braucht Mut,

sagt die bekannte Moderatorin Bettina Tietjen. Weil diese Erkrankungen Ängste erzeugen können und viele Menschen sich hilflos im Umgang mit Betroffenen fühlen.

Niemand kann sagen: „Mich betrifft das nicht“.

Weil es immer mehr Menschen mit dieser Erkrankung in Berlin, deutschlandweit und der ganzen Welt gibt. Demenz geht uns ALLE an!



Wenn verschweigen nicht hilft, sollten wir darüber reden, uns schlau machen. Etwas über diese Krankheiten erfahren, welche Einschränkungen gibt es, wo bekommen Betroffene Hilfe und Unterstützung?

Zu diesem Zweck gibt es seit einigen Jahren die Initiative DemenzPartner. Ein 90-minütiger Kompaktkurs Demenz gibt Auskunft über das Krankheitsbild, den Umgang mit Erkrankten und Unterstützungs- und Entlastungsangeboten.

Die Teilnehmenden werden **DemenzPartner**.

Die Initiative demenzfreundliches Neukölln, ein Zusammenschluss engagierter Menschen, bietet auch in Neukölln solche Schulungen an. Die Teilnahme ist kostenlos.

Sprechen Sie uns an, dann kommen wir in Ihre Gruppe oder besuchen Sie einen solchen Kurs als Einzelperson:

Initiative demenzfreundliches Neukölln / GGVN

Ansprechpartner: Oliver Happ
Telefon: (030) 6 89 77 0 - 0
E-Mail: o.happ@hvd-bb.de

oder:

Ansprechpartnerin: Sabine Oldenburg
Telefon: (030) 39 20 62 91
E-Mail: s.oldenburg@diakoniewerk-simeon.de



Sie können sich auch direkt im Internet über das Programm informieren:

www.demenz-partner.de

HILFE UND BERATUNG



Das Schiedsamt

Nachbarschaftslärm, Beleidigungen, Geld, Grundstücksgrenzen: Es gibt viele Gründe, sich zu streiten. Das kann teuer und langwierig vor Gericht enden – oder schnell und kostengünstig beim Schiedsamt.

Die Hauptaufgabe der ehrenamtlich tätigen und unparteiischen Schiedsfrauen und Schiedsmänner liegt im Schlichtungsverfahren. Dabei wird für alle Beteiligten gegen Entrichtung einer geringen Gebühr (maximal 38

Euro zzgl. Auslagen) eine zufriedenstellende Lösung gesucht. Weiterhin versuchen die Schiedsfrauen und Schiedsmänner, die Schlichtungstermine zeitnah anzuberaumen.

In bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten wird das Schlichtungsverfahren (mit wenigen Ausnahmen) über vermögensrechtliche Ansprüche sowie über nichtvermögensrechtliche Streitigkeiten wegen Verletzungen der persönlichen Ehre durchgeführt. Nicht helfen können die Schiedsämter bei Rechtsstreitigkeiten, an denen Behörden oder Organe des Bundes, der Länder oder der Bezirke sowie Körperschaften, Anstalten oder Stiftungen des öffentlichen Rechts beteiligt sind oder die deren Amtstätigkeit betreffen. Im Strafrecht kann das Schiedsamt bei Hausfriedensbruch, Beleidigung, Verletzung des Briefgeheimnisses, Körperverletzung, Bedrohung und Sachbeschädigung (§380 StPO) vermitteln.

Zuständig ist immer das Schiedsamt, in dessen Amtsbezirk die Antragsgegnerin bzw. der Antragsgegner wohnt. Die Teilnahme am Schlichtungsverfahren ist Pflicht, wenn man dazu eingeladen wird. Ein erzielter Schiedsvergleich ist als Rechtstitel 30 Jahre lang unmittelbar vollstreckbar.

Schiedsbezirk 1 (Postleitzahlen 12045, 12047, 12055, 12057, 12059): Reinhard Nowotny, 0176 48894923, reinernowotny@aol.com

Schiedsbezirk 2 (12043, 12049, 12051, 12053, 10965, 10967): Klaus Hanisch, 01520 3834715, klaus.hanisch@schiedsmann.de

Schiedsbezirk 3 (12347, 12349, 12351, 12359, 12099, 12107, 12305): Malte Priesmeyer, 0178 2439696, malte.priesmeyer@schiedsmann.de

Schiedsbezirk 4 (12353, 12355, 12357): Christine Schmidt-Statzkowski, 030 6932164, ch.schmidt@premioberlin.de



IMPRESSUM

Die regelmäßigen Freizeitangebote aller Treffpunkte entnehmen Sie bitte der Broschüre Übersicht „Regelmäßigen Veranstaltungen“. Erhältlich im Bezirksamt Neukölln, Geschäftsbereich Soziales und Gesundheit, Seniorenservice.

Impressum

Herausgeber: Bezirksamt Neukölln von Berlin - Seniorenservice
Karl-Marx-Str. 83
12040 Berlin

Ansprechpartnerin: Frau Müller

Telefon: (030) 90239-2298

Raum: A 322

Fax: (030) 90239-3819

E-Mail: seniorenservice@bezirksamt-neukoelln.de

Für den Inhalt der Broschüre wird vom Seniorenservice keine Haftung übernommen.

Wir bieten Ihnen folgenden Service an:

- **Sie teilen uns Ihre E-Mail-Adresse mit und wir schicken Ihnen die Broschüre „Was? Wann? Wo?“ (im PDF-Format) zu.**
- **Senden Sie uns adressierte und frankierte Briefumschläge (C5) zu und Sie bekommen die Broschüre nach Hause geschickt.**

Um Glückwünsche zu übermitteln, wären wir dankbar, wenn Sie als Angehörige, Freunde oder Nachbarn Termine der Goldenen, Diamantenen, Eisernen und Gnadenhochzeiten melden, da Aufzeichnungen über Ehejubiläen nicht zur Verfügung stehen. Bitte benutzen Sie die vorgedruckte Mitteilung.

- Es haben am:**
- Wir haben am**
- Goldene Hochzeit**
- Diamantene Hochzeit**
- Eiserne Hochzeit**
- Gnadenhochzeit**



Name:

Adresse:

Telefonnummer/E-Mail:

Seniorenservice im Rathaus Neukölln

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Veranstaltungen, Ehrenamt Anette Müller (Raum A 322)

Geburtstags- und Ehejubiläen, Telefon: (030) 90239 -2298

Kartenverkauf

N.N (Raum A 322)

Telefon: (030) 90239 -1235

Freizeitstätten und Ehrenamt Antonio Rizzin (Raum A 321)

Mobilitätsdienst Telefon: (030) 90239 -3992

Persönliche Sprechstunde: Dienstag und Donnerstag von 9:00 - 12:00 Uhr

Telefonische Sprechstunde: Mittwoch und Freitag

Sprechstunde und Kartenverkauf am 16. Juni 2025 in Alt-Rudow 60a

Leiterin des Seniorenservice: Ute Maryniak (Raum A 320)

Telefon: (030) 90239 -3024

Adresse: Karl-Marx-Str. 83

12040 Berlin

Fax: (030) 90239 -3819

E-Mail: seniorenservice@bezirksamt-neukoelln.de

Im Rathaus Neukölln - Seniorenservice ist eine Kartenzahlung möglich!

Unsere Veranstaltungen werden für das Internet und unsere Drucksachen fotografisch dokumentiert. Mit Ihrer Teilnahme erteilen Sie dafür ihr Einverständnis gem. § 22 KUG.